

# Frankenberger Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Stadt Frankenberg/Sa.  
mit den Ortsteilen Altenhain, Dittersbach, Langenstriegis, Mühlbach, Hausdorf,  
Sachsenburg und Irbersdorf

Freitag, 13. September 2013



Nummer 17, Jahrgang 21

## Zukunft des Frankenberger Krankenhauses ungewiss

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
seit Herbst 2012 hat die Stadt Frankenberg mit Wissen des Landrates und zur Unterstützung der Geschäftsführung der Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH (LMK) ein Konzept erarbeitet, wie das Krankenhaus Frankenberg modernisiert und als Gesundheitszentrum mit stationären und ambulanten medizinischen Einrichtungen betrieben werden kann. Das Konzept hat die breite Unterstützung von niedergelassenen Ärzten und leitenden Ärzten der LMK sowie bei den Bürgern gefunden. Bis Anfang August 2013 hat die Stadt unter meiner Leitung mit der medizinischen und kaufmännischen Leitung der LMK mehrere konstruktive Gespräche über die Umsetzung geführt.

In einem Telefonat habe ich am 21. August 2013 von Herrn Imer, Geschäftsführer der LMK, erfahren, dass er dem Landrat vorschlagen werde, zum Jahresende 2013 die Innere Abteilung von Frankenberg nach Mittweida zu verlegen und das Krankenhaus zu schließen. Am 03.09.2013 erfuhren die Vertreter der Fraktionen im Stadtrat und ich in einem Gespräch mit dem Landrat, dass die LMK nicht nur hoch verschuldet ist, sondern nach Einschätzung des Geschäftsführers erheblicher Spardruck besteht. Nach dem Standortkonzept des Geschäftsführers ist der Standort Frankenberg zu schließen. Konkrete Vorstellungen zur Nachnutzung des Hauses gibt es nicht. Bemühungen der Geschäftsführung um ein innovatives, wirtschaftlich tragfähiges Zukunftskonzept und die Suche nach neuen Partnern, sind nicht erkennbar.

Sehr geehrte Damen und Herren, als Bürgermeister der Stadt fühle ich mich vor den Kopf geschlagen. Die ausgestreckte Hand der Stadt weist der Landkreis zurück.

Für die gesamte LMK erkenne ich kein tragfähiges Konzept, vielmehr soll Frankenberg offensichtlich wegen des jahrelangen Missmanagements geopfert werden. Obwohl die Situation außerordentlich prekär ist, gebe ich die Hoffnung nicht auf, dass die Stadt gemeinsam mit dem Landkreis eine Lösung für den Krankenhausstandort Frankenberg und für die gesamte LMK findet. Ich setze auf Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen  
**Thomas Firmenich**, Bürgermeister

*Auf die gemeinsame Presseerklärung der im Stadtrat vertretenen Fraktionen vom 04.09.2013 (Seite 12) sowie auf die Erklärung vom Förderkreis für das Krankenhaus Frankenberg/Sachsen e.V. vom 05.09.2013 (Seite 13) wird hingewiesen.*



## Vorschau auf kulturelle und sportliche Veranstaltungen sowie gesellschaftliche Ereignisse

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
15.09.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit 50-jährigen und höheren Konfirmationsjubiläen	St.-Aegidien-Kirche	Ev.-Luth. Kirchgemeinde
17.09.	14.00 Uhr	Kaffeekränzchen	Haus der Vereine, Bahnhofstraße 1	Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e.V. Treff Kulturbahnsteig
18.09.	14.00 Uhr	Bingonachmittag Seniorentreff Sachsenburg/Irbersdorf	Reinhardt's Landhaus	Frau Nollau
22.09.	9.30 Uhr	Familien-Gottesdienst zum Beginn des Jahresfestes der Ev.-Luth. Schwesternkirchen Frankenberg und Niederlichtenau sowie der Christl. Kindertagesstätte „Pusteblyume“	St.-Aegidien-Kirche	Ev.-Luth. Kirchgemeinde
22.09.	10.00 Uhr	Kinderflimmekiste: Käpt'n Blaubär – Der Film	Frankenberg	Stadtpark Frankenberg
22.09. – 29.09.	11.00 Uhr bis 16.00 Uhr	Teppich Witzschel – Gardinenschau Schausonntag	Frankenberg	Teppich Witzschel
25.09.		7. „Laufabzeichentag“	Stadion Jahnkampfbahn	SV Turbine 1948 Frankenberg/Sa. e.V.
25.09.	15.00 Uhr	Kränz'!l: Andrea & Manuela	Frankenberg	Stadtpark Frankenberg
29.09.	18.00 Uhr	Orgel+GESANG – Abendgottesdienst mit besonderer Kirchenmusik und anschl. Imbiss	St.-Aegidien-Kirche	Ev.-Luth. Kirchgemeinde
01.10.	11.00 Uhr	Oktoberfest der Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e.V., Treff Kulturbahnsteig	Haus der Vereine, Bahnhofstraße 1	Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e.V.
03.10.	10.00 Uhr	Skihüttencross Hausdorf		Sportverein Mühlbach e.V.
06.10.	9.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest	St.-Aegidien-Kirche	Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Änderungen vorbehalten!

## Bereitschaftsdienste

### Apotheken-Notdienste

Mo. – Fr. 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr  
Sa. 12.00 Uhr – 8.00 Uhr, So. 8.00 Uhr – 8.00 Uhr

13.09.	<b>Katharinen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/3306
14.09.	<b>Hirsch-Apotheke</b> , Mittweida	03727/94510
15.09.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/2222
16.09.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/2222
17.09.	<b>Rosen-Apotheke</b> , Hainichen	037207/50500
18.09.	<b>Ratsapotheke</b> , Mittweida	03727/612035
19.09.	<b>Merkur-Apotheke</b> , Mittweida	03727/92958
20.09.	<b>Luther-Apotheke</b> , Hainichen	037207/652444
21.09.	<b>Rosenapotheke</b> , Mittweida	03727/9699600
22.09.	<b>Katharinen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/3306
23.09.	<b>Sonnen-Apotheke</b> , Mittweida	03727/649867
24.09.	<b>Apotheke am Bahnhof</b> , Hainichen	037207/68810
25.09.	<b>Stadt- u. Löwen-Apotheke</b> , Mittweida	03727/2374
26.09.	<b>Katharinen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/3306
27.09.	<b>Hirsch-Apotheke</b> , Mittweida	03727/94510
28.09.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/2222
29.09.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/2222

### Apotheken-Notdienste

Sonn- und Feiertagsdienst  
in Frankenberg (10.30 – 11.30 Uhr)

kein Notdienst in Frankenberg

### Wochenenddienste Zahnärzte

Samstag 8 – 11 Uhr, Sonn- u. Feiertag 9 – 11 Uhr  
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

14.09. – 15.09.	Dr. Weichert	☎ 2281
21.09. – 22.09.	Dr. Meusel	☎ 4180
28.09. – 29.09.	Dr. Heusinger	☎ 2141

### Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr, DRK Rettungsdienst und Ärztl. Notdienst	112
Revier Frankenberg	(037206) 5431
KKH Frankenberg	(037206) 370
DRK Krankentransport	(03731) 19222

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

jeweils von 18.00 Uhr bis 6.00 Uhr

20.09. – 27.09. TA Simon

Mühlbachstraße 8, Frankenberg  
Tel. 03 72 06 / 7 40 85 o. 01 72 / 3 63 01 11

Weitere Daten entnehmen Sie bitte den örtlichen Tageszeitungen.

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Landkreis Mittelsachsen Tel.: 03727/19292

### Kassenärztlicher Notfalldienst

Seit dem 16.4.2012 neue kostenlose bundesweit geltende Telefonnummer: 116 117  
zur Erfragung der aktuellen Bereitschaften.

Impressum

Das Amtsblatt erscheint 2-mal monatlich kostenlos für alle Haushalte. Amtsblatt auch online unter: [www.frankenberg-sachsen.de](http://www.frankenberg-sachsen.de)

Herausgeber:

Die Stadt Frankenberg/Sa.

E-Mail: [amtsblatt-frankenberg@rossberg.de](mailto:amtsblatt-frankenberg@rossberg.de)

Internet: [www.frankenberg-sachsen.de](http://www.frankenberg-sachsen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa.,  
Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

für amtliche Mitteilungen aus den Ortschaften: die jeweiligen Ortsvorsteher  
für den Inhalt unter der Rubrik Informationen: die aufgeführten Verfasser

Verantwortlich für Redaktion/Anzeigen/Druck:

Design & Druck C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.

Telefon: 03 72 06 / 33 11 oder 33 10, Fax: 03 72 06 / 20 93

E-Mail: [anzeigen@rossberg.de](mailto:anzeigen@rossberg.de), [amtsblatt-frankenberg@rossberg.de](mailto:amtsblatt-frankenberg@rossberg.de)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 17.00 Uhr

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **Do., 19.09.2013**

Erscheinungstag nächste Ausgabe: **Fr., 27.09.2013**

# Amtliche Bekanntmachungen

## Bau- und Ordnungsamt

### Sanierungsgebiet „Frankenberg Altstadt“ – Informationsveranstaltung

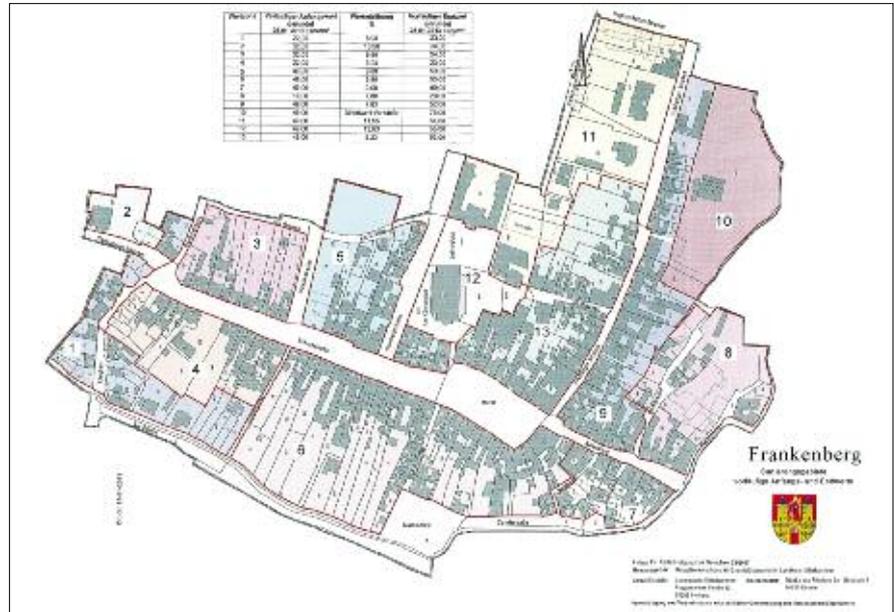
Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, unser Sanierungsgebiet Frankenberg Altstadt wurde 1992 als Sanierungsgebiet festgelegt. Zielsetzung dabei war und ist es, unter Zuhilfenahme von Städtebaufördermitteln von Bund und Land – ergänzt um den kommunalen Eigenanteil – die historische Altstadt zu sanieren.

Das Programm wird voraussichtlich in den Jahren 2015 bzw. 2016 beendet werden.

Mit dem Abschluss der Sanierung ist das Thema Ausgleichsbeträge verbunden.

Nach Beendigung der Sanierungsmaßnahme muss die Stadt Frankenberg den gesetzlich vorgeschriebenen Finanzierungsanteil von allen Eigentümern/-innen im Sanierungsgebiet einfordern. Die unbekanntete Höhe der Forderung führte in verschiedenen Städten zu verständlicher Unruhe unter den Bürgern, da sie befürchteten, die Beiträge nicht zahlen zu können.

Die Stadträte der Stadt Frankenberg haben daher die Verwaltung beauftragt, eine Lösung zu finden, dass die Ausgleichsbeträge zwar erhoben aber von der Stadt Frankenberg übernommen werden. Dies regelt die Satzung über die Erhebung und Ablösung von Ausgleichsbeträgen, welche der Stadtrat am 17.07.13 beschlossen hat.



In einer öffentlichen Informationsveranstaltung möchte ich Ihnen gemeinsam mit der Verwaltung und dem Sanierungsträger das weitere Vorgehen erläutern.

Ich lade Sie dazu recht herzlich für den **17.09.13 um 19.00 Uhr in den Stadtpark der Stadt Frankenberg/Sa.** ein.

**Thomas Firmenich, Bürgermeister**

## Die Geschäfte in der Freiburger Str. freuen sich über Ihren Besuch!

**BLUMENBINDEKUNST  
BALDAUF**

BEZAHLER SIND AUF EINER HAND!

Radio · Fernsehen · Video  
Fachhandel · Service  
&  
Erzgebirgische Volkskunst

SP: Krinitz · Freiburger Str. 9  
Tel.: 03 72 06 / 28 91



**IHR Computerladen**

Computer Reparatur · Beratung · Verkauf

Jan Stockmann · Freiburger Str. 57 · Tel.: 899585

**GEERS**  
HÖRAKUSTIK

Winzerstube Korkenzieher  
Das kleine Weinlokal

GESUND LEBEN  
DIÄT-  
Ralf Bergelt  
Tel. 037206/2298  
WAREN  
RICHTIG ERNÄHREN

**SALON SCHNITTPUNKT**

**EURONICS**  
Morgenstern

**OTTO**  
SHOP  
Eva Ullrich

Trotz Baustelle ist die Zufahrt zu allen Geschäften möglich!

# Zentrale Verwaltung

## Wahlbekanntmachung

1. Am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde/Stadt Frankenberg/Sa.

☞ ist in folgende 14 Wahlbezirke eingeteilt:

### (Wahlbezirk 170)

#### Haus der Vereine

Bahnhofstraße 1,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 171)

#### Bildungszentrum I – Aula,

Max-Kästner-Straße 21,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 172)

#### Bildungszentrum II – Treffpunkt,

Max-Kästner-Straße 21,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 173)

#### 3-Feld Halle am Bildungszentrum

Max-Kästner-Straße 16,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 174)

#### Martin-Luther-Gymnasium – Haus 2,

Humboldtstraße 8,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 175)

#### Erich-Viehweg-Mittelschule

Mehrzweckraum,  
Altenhainer Straße 34,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 176)

#### Altersgerechter Wohnblock

Kopernikusstraße 1,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 177)

#### Galerie Gutenbergstraße

Gutenbergstraße 39a,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 178)

#### Reinhardt's Landgasthaus Sachsenburg

Dittersbacher Weg 2,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 179)

#### Bürgerhaus Dittersbach

Dorfstraße 14,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 180)

#### Bürgerhaus Langenstriegis

Kirschallee 8,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 181)

#### Bürgerhaus Altenhain

Zum Harrasfelsen 12,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 182)

#### ehemalige Neubauschule

Kopernikusstraße 26,  
09669 Frankenberg/Sa.

### (Wahlbezirk 183)

#### Bürgerhaus Mühlbach – Sportraum

Frankenberger Straße 60,  
09669 Frankenberg/Sa.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 21.08.2013 bis 31.08.2013 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18.00 Uhr im Rathaus der Stadt Frankenberg/Sa., Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa., Zimmer 204, 208 und 211 zusammen.

3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

☞ ihre Erststimme in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

☞ und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahrschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die Gemeindebehörde

Frankenberg/Sa., den 12. September 2013

veröffentlicht am: 13. September 2013,  
im Frankenberger Amtsblatt



Firmenich  
Bürgermeister

## Nachrichten des vollständigen Beschlusses TOP 19 des Stadtrates vom 17.07.2013 – öffentl Teil

Antrag der Fraktion DIE LINKE Vorlage: - 054/2013

1. Die Stadt Frankenberg stellt allen aktiven Feuerwehrangehörigen der Stadt sowie den Mitgliedern der Schnellen Einsatzgruppe des DRK mit Wohnsitz in Frankenberg die Sächsische Ehrenamtskarte aus.
2. Gleichzeitig lädt der Stadtrat alle anderen ehrenamtlich Tätigen ein, sich bei Erfüllung der Voraussetzungen für die Sächsische Ehrenamtskarte bei der Stadtverwaltung zu bewerben.

Eine zügige und unbürokratische Bearbeitung der Anträge wird zugesichert.

3. Die Stadt Frankenberg gewährt allen Inhabern der Sächsischen Ehrenamtskarte folgende Vergünstigungen:
  - a. Eintritt in das Museum Rittergut: frei
  - b. Eintritt in das Bad Sachsenburg: 50 % Reduzierung
  - c. Nutzungsgebühr in der Stadtbibliothek: frei

Sabine Schmidt, SB Verwaltungsleitung

### Veröffentlichung der Beschlüsse

Öffentlicher Teil

**TOP 3 Beschluss zur Veräußerung des Flurstückes 7/9 Gemarkung Gunnersdorf  
Vorlage: 3.1-273/2013**

Der Hauptausschuss beschließt die Veräußerung des Flurstückes 7/9 Gemarkung Gunnersdorf an Herrn Törsten Recht zum Kaufpreis von 10.628,26 EUR nach Grundstücksmarktbericht des Landkreises Mittelsachsen, Stand 31.12.2012 und verzichtet dabei auf eine Ausschreibung.

### Wahl-Info BEKANNTMACHUNG

*Das statistische Landesamt hat der Stadt Frankenberg/Sa. den Wahlbezirk bekanntgegeben, in der bei der Bundestagswahl am 22. September 2013 Sonderauszählungen nach Alter und Geschlecht mittels speziell gekennzeichnete Stimmzettel erfolgen. Die Sonderauszählung betrifft alle Briefwähler der Wahllokale 170 Haus der Vereine, 171 Bildungszentrum I – Aula, 172 Bildungszentrum II – Treffpunkt und 173 3-Feld Halle am Bildungszentrum.*

*Für die Briefwähler aus o.g. Wahllokalen werden für wahlstatistische Auszählungen Stimmzettel, auf denen Geschlecht und Geburtsjahr in 6 Gruppen vermerkt sind, verwendet. Das Verfahren ist in dem Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der*

*Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Gesetz vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962), geregelt und zugelassen.*

**Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ausgeschlossen.**

Ein Merkblatt über die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik erhalten die Wähler als Beilage zu den Briefwahlunterlagen.

**Bernd Zimmermann**  
Wahlleiter Stadt Frankenberg/Sa.

### Öffentliche Zustellung

Gemäß § 15 Abs. 1 Sächsisches Verwaltungszustellungsgesetz

Ordnungsamt:

**Der Leistungsbescheid über die Durchführung einer unmittelbaren Maßnahme am Gebäude Chemnitz Str. 40 in 09669 Frankenberg/Sa. konnte**

Frau Le Than Than Zieger  
Zuletzt wohnhaft in: Eibenstocker Str. 85,  
01277 Dresden

nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers war trotz umfangreicher Bemühungen nicht zu ermitteln. Aus diesem Grund macht sich die öffentliche Zustellung gemäß § 15 Abs. 1 SächsVwZG erforderlich.

Der genannte Leistungsbescheid der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa. vom 19.08.2013 mit Aktenzeichen 100.51/II/D-09-13 liegt zur Abholung durch den Betroffenen oder durch einen berechtigten Dritten im Ordnungsamt der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa., Zimmer 220, Markt 15 in 09669 Frankenberg/Sa. bereit. Ein entsprechender Aushang erfolgt durch Anschlag an der amtlichen Verkündungstafel der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa. Der Bescheid gilt mit dem Tag als zugestellt, an dem seit dem Tag des Aushangs der Benachrichtigung zwei Wochen verstrichen sind (§ 15 Abs. 2 Satz 2 SächsVwZG). Mit diesem Tag wird die Anfechtungsfrist in Lauf gesetzt.

Tag des Aushangs: 13.09.2013

Frankenberg/Sa., 12.09.2013

Keilwitz, Ordnungsamt



# *Wir gratulieren nachträglich den Jubilaren*

## **aus Frankenberg**

Frau Else Enge zum 76. Geburtstag am 23.08.2013  
Frau Anita Frei zum 77. Geburtstag am 23.08.2013  
Frau Renate Raschke zum 75. Geburtstag am 23.08.2013  
Frau Renate Unger zum 79. Geburtstag am 23.08.2013  
Frau Erika Zwick zum 81. Geburtstag am 24.08.2013  
Frau Annelore Müller zum 83. Geburtstag am 25.08.2013  
Herrn Günther Vogt zum 80. Geburtstag am 25.08.2013  
Frau Luzia Brömel zum 82. Geburtstag am 26.08.2013  
Frau Inge Gickel zum 75. Geburtstag am 26.08.2013  
Herrn Konrad Lorenz zum 75. Geburtstag am 26.08.2013  
Frau Dorothea Schröder zum 77. Geburtstag am 26.08.2013  
Frau Christa Teucher zum 78. Geburtstag am 27.08.2013  
Frau Waltraut Ursinus zum 77. Geburtstag am 27.08.2013  
Frau Helga Vogt zum 76. Geburtstag am 27.08.2013  
Frau Rosemarie Köhler zum 75. Geburtstag am 28.08.2013  
Frau Maria Exner zum 75. Geburtstag am 29.08.2013  
Frau Ingrid Lötzsch zum 76. Geburtstag am 29.08.2013  
Frau Hanna Rau zum 81. Geburtstag am 29.08.2013  
Herrn Herbert Töpfer zum 84. Geburtstag am 29.08.2013  
Frau Inge Bernhardt zum 85. Geburtstag am 30.08.2013  
Frau Inge Bogatzki zum 78. Geburtstag am 30.08.2013  
Herrn Siegfried Kamprad zum 83. Geburtstag am 30.08.2013  
Herrn Werner Kürschner zum 81. Geburtstag am 30.08.2013  
Herrn Erich Meißner zum 94. Geburtstag am 30.08.2013  
Frau Ursula Mißner zum 84. Geburtstag am 30.08.2013  
Frau Helga Ristow zum 75. Geburtstag am 30.08.2013  
Herrn Lothar Stenzel zum 85. Geburtstag am 30.08.2013  
Herrn Eduard Hecht zum 78. Geburtstag am 31.08.2013  
Frau Ursula Reinhardt zum 78. Geburtstag am 31.08.2013  
Herrn Dieter Trinks zum 79. Geburtstag am 31.08.2013  
Frau Lilli Schulz zum 82. Geburtstag am 01.09.2013  
Frau Elfriede Ullmann zum 87. Geburtstag am 01.09.2013  
Frau Erika Beger zum 90. Geburtstag am 02.09.2013  
Frau Christine Bemann zum 79. Geburtstag am 02.09.2013  
Frau Hertha Hänel zum 87. Geburtstag am 02.09.2013  
Herrn Rolf Schönherr zum 84. Geburtstag am 02.09.2013  
Frau Johanna Sendek zum 83. Geburtstag am 02.09.2013  
Herrn Rudolf Bohn zum 75. Geburtstag am 03.09.2013  
Herrn Gottfried Krenkel zum 83. Geburtstag am 03.09.2013  
Herrn Günter Thoß zum 81. Geburtstag am 03.09.2013  
Frau Ruth Tottewitz zum 80. Geburtstag am 03.09.2013  
Frau Ursula Möbius zum 89. Geburtstag am 04.09.2013  
Frau Helga Rauter zum 78. Geburtstag am 04.09.2013  
Frau Ursula Schreiter zum 77. Geburtstag am 04.09.2013  
Frau Liselotte Berghänel zum 89. Geburtstag am 05.09.2013  
Frau Irmgard Bergmann zum 80. Geburtstag am 05.09.2013

Frau Elfriede Stecher zum 86. Geburtstag am 05.09.2013  
Herrn Lothar Steinbach zum 79. Geburtstag am 05.09.2013  
Frau Hannelore Helzig zum 77. Geburtstag am 06.09.2013  
Frau Marianne Schlegel zum 86. Geburtstag am 06.09.2013  
Herrn Dieter Schubert zum 77. Geburtstag am 06.09.2013  
Herrn Diethelm Töppel zum 76. Geburtstag am 06.09.2013  
Frau Maria Wußing zum 77. Geburtstag am 06.09.2013  
Frau Ingeborg Laßner zum 81. Geburtstag am 07.09.2013  
Frau Ilse Mitka zum 83. Geburtstag am 07.09.2013  
Frau Dorothea Weinhold zum 89. Geburtstag am 07.09.2013  
Frau Gerda Weniger zum 76. Geburtstag am 07.09.2013  
Frau Elsbeth Froese zum 79. Geburtstag am 08.09.2013  
Frau Ernestine Knöfler zum 86. Geburtstag am 08.09.2013  
Herrn Horst Lorenz zum 76. Geburtstag am 08.09.2013  
Herrn Eberhard Rauch zum 76. Geburtstag am 08.09.2013  
Frau Gertraude Baier zum 88. Geburtstag am 09.09.2013  
Herrn Edwin Tappert zum 85. Geburtstag am 09.09.2013  
Frau Erika Wallisch zum 75. Geburtstag am 09.09.2013  
Herrn Helmut Just zum 77. Geburtstag am 10.09.2013  
Herrn Reinhard Pfeiffer zum 76. Geburtstag am 10.09.2013  
Herrn Manfred Baldauf zum 80. Geburtstag am 12.09.2013  
Herrn Hans-Otto Engel zum 76. Geburtstag am 12.09.2013  
Frau Elfriede Mühl zum 91. Geburtstag am 12.09.2013  
Frau Dorothea Wagner zum 96. Geburtstag am 12.09.2013

## **aus Altenhain**

Herrn Heinz Junghans zum 82. Geburtstag am 31.08.2013

## **aus Dittersbach**

Frau Gisela Kruse zum 87. Geburtstag am 06.09.2013  
Herrn Gottfried Nitzsche zum 76. Geburtstag am 06.09.2013  
Frau Helga Nebe zum 76. Geburtstag am 11.09.2013

## **aus Langenstriegis**

Herrn Horst Ullmann zum 81. Geburtstag am 11.09.2013

## **aus Mühlbach/Hausdorf**

Herrn Alfred Glück zum 87. Geburtstag am 24.08.2013  
Frau Hilda Scheithauer zum 92. Geburtstag am 02.09.2013  
Herrn Jürgen Richter zum 81. Geburtstag am 03.09.2013  
Frau Marianne Kreuzschner zum 75. Geburtstag am 06.09.2013  
Frau Johanna Loibl zum 99. Geburtstag am 09.09.2013

## **aus Sachsenburg/Irbersdorf**

Frau Annemarie Börner zum 90. Geburtstag am 26.08.2013  
Frau Helga Faust zum 79. Geburtstag am 08.09.2013

## Standesamtliche Nachrichten



### Geburten:

- 11.08.2013** Piet Feiereis  
**25.08.2013** Henry Arno Jost  
**27.08.2013** Jamie Jens Gründel  
**29.08.2013** Thea Poweleit  
**31.08.2013** Jannis Strobel



### Hochzeiten:

- 12.07.2013** Melanie Brühl und Robert Börner,  
August-Bebel-Str. 34,  
09669 Frankenberg/Sa.  
**17.08.2013** Jacqueline Kunert und Markus Fitzner,  
Langsberg 1, 09244 Lichtenau, OT Merzdorf  
**17.08.2013** Julia Günther und Steffen Bauer,  
Linthstr. 26 b, 8856 Tuggen, Schweiz  
**23.08.2013** Katrin Mertig geb. Kloß und  
Peter Lutz Oehmichen  
Feldstr. 14, 09669 Frankenberg/Sa.  
**23.08.2013** Marianne Mandy Bader und Mathias Schwan,  
Erdbeersiedlung 18, 09244 Lichtenau/  
OT Niederlichtenau  
**24.08.2013** Peggy Haubold, Max-Kästner-Str. 40 A,  
09669 Frankenberg/Sa. und Thomas Mei-  
nert, Untere Dorfstr. 8, 09633 Halsbrücke,  
OT Niederschöna  
**24.08.2013** Elisabeth Schönbrunn und Falk Hietscholt,  
Beethovenstr. 5a, 09669 Frankenberg/Sa.  
**30.08.2013** Susann Schilling und Sven Ronny Fräßle,  
Badstr. 3, 09669 Frankenberg/Sa.

- 30.08.2013** Nicole Klee und Christian Göldnitz,  
Gutenbergstr. 27, 09669 Frankenberg/Sa.  
**31.08.2013** Mandy Schneider und Enrico Hühnel,  
Siedlung Lützelhöhe 11, 09669 Frankenberg/Sa.  
**31.08.2013** Juliane Münch und Torsten Eißler,  
Kopernikusstr. 14, 09669 Frankenberg/Sa.

### Sterbefälle:

- 15.08.2013** Helmut Brieger, 80 Jahre,  
Richard-Wagner-Str. 14, 09669 Frankenberg/Sa.  
**16.08.2013** Robby Müller, 29 Jahre,  
Pestalozzistr. 10 A, 09669 Frankenberg/Sa.  
**17.08.2013** Wolfgang Ulrich Zschaage, 48 Jahre,  
Hohe Str. 20, 09669 Frankenberg/Sa.  
**29.08.2013** Elsa Luise Melzer, geb. Reichel, 92 Jahre,  
Humboldtstraße 24 a, 09669 Frankenberg/Sa.  
**29.08.2013** Kurt Siegfried Dittrich, 84 Jahre,  
Lessingstr. 23, 09557 Flöha  
**30.08.2013** Walter Rudi Schierz, 66 Jahre,  
Baderberg 6, 09669 Frankenberg/Sa.  
**01.09.2013** Elisabeth Johanna Werner geb. Pflugbeil, 89 Jahre,  
Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 7, 09669 Frankenberg/Sa.  
**06.09.2013** Gertrud Erika Soboll geb. Heinrich, 82 Jahre,  
Pestalozzistr. 9, 09669 Frankenberg/Sa.



**Ute Nebe,**  
Leiterin Standesamt

## Informationen



### Mitteilungen aus der Stadt Frankenberg/Sa.

#### Am 31.08. und 01.09.2013 feierte das Seniorenpflegeheim das 10. Kinderfest

Kinderfest, ein Druckfehler? Nein, bei uns hat sich keineswegs der Fehlerteufel eingeschlichen.

Das Kinderfest im Zelt vor dem Seniorenpflegeheim „Am Rittergut“ gibt es wirklich – und das jetzt bereits zum 10. Mal.

Wir brauchten für dieses Fest allerdings keine Hüpfburg zu bestellen, denn die eingeladenen Kinder und Angehörigen waren meist schon 50 bis 70 Jahre alt.

Bei Kaffee und Kuchen, leckerer Bowle sowie Livemusik von Cornelia Schmerler bzw. Hans Jürgen Fischer wurden die Bewohner und ihre Gäste prächtig unterhalten. Natürlich wurde zu den flotten Rhythmen (so gut es ging) das Tanzbein geschwungen. Das Besondere an unserem Fest aber waren wie jedes Jahr, die mit viel Liebe selbst gebackenen und originell dekorierten Kuchen und Torten, die die Angehörigen für die Heimbewohner mitgebracht hatten.

Die einstimmige Meinung aller Anwesenden nach beiden Feiern lautete, das war ein sehr schöner Nachmittag, wir freuen uns schon auf das Kinderfest 2014!

**Birgit Dittrich**



## Mitteilung der Stadtbibliothek

Im Monat Oktober 2013 sind aus unterschiedlichen Gründen folgende Veränderungen der Öffnungszeiten der Bibliothek erforderlich:

Die Erwachsenenbibliothek ist in der Zeit vom **30.09.2013** bis zum **11.10.13** wie folgt geöffnet:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Für die Erwachsenen- und Kinderbibliothek gelten folgende Änderungen:

Am Freitag, dem **04.10.13**, und **01.11.2013** sind die Bibliotheken geschlossen.

Ab Freitag, dem **18.10.13**, bis Dienstag, den **22.10.13**, ist die Bibliothek wegen der Umstellung auf ein neues PC-Programm geschlossen.

Sabine Helk

## Veranstaltung der Ländlichen Erwachsenenbildung in Kooperation mit Fahrschule Schurig am 18.09.2013

Am Mittwoch, dem 18.09.2013, findet um 19.00 Uhr, in der Fahrschule Falko Schurig, Gutenbergstraße 66, 09669 Frankenberg, (im Frankenpark), eine Verkehrsteilnehmerschulung statt. Herr Schurig spricht über Aktuelles zur Straßenverkehrsordnung. Sie sind dazu herzlich eingeladen. Gern können Sie Ihre Fragen rund um den Straßenverkehr stellen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

**Birgit Gessat**  
Projektleiterin Bildung  
Ländliche Erwachsenenbildung

**Falko Schurig**  
Fahrschule Schurig

## Auf Achse mit der Optikerin In der Dämmerung wandern

### Gemeinsame Veranstaltung der Ländlichen Erwachsenenbildung und Wagner's Gesundheitsseminare

„Unsere Augen werden heute zu einseitig belastet“, meint Anett C. Wagner aus Lichtenau. Die Augenoptikerin und ganzheitliche Sehtrainerin bietet deshalb innerhalb ihrer Veranstaltungsreihe „Gesund von A bis Z“ am 18. September 2013 ganz speziell einen sogenannten Augenspaziergang unter dem Motto „Sehen bei Dämmerung“ an. „Es ist fast schon unglaublich, was sich mit ganz leichten Übungen erreichen lässt“, weiß die Sehtrainerin. In unserem modernen Zeitalter verkümmern unsere Sinne immer mehr. Schließlich schalten wir doch sofort – wenn es dämmt – das Licht ein. Sei es die Haus- und Wohnungsbeleuchtung oder im Freien die Straßenbeleuchtung. Selbst beim Suchen des Ortes für diesen Augenspaziergang hatte Anett C. Wagner Probleme: „Es war gar nicht so einfach, eine geeignete Strecke zu finden, an der möglichst wenige Lampen in der Nähe sind, da diese die Gewöhnung an die Dunkelheit negativ beeinflussen.“ Dieser Augenspaziergang ist jedoch nur eine Veranstaltung zu diesem Thema. Dadurch kommt unser Auge gar nicht mehr dazu, sich auf die Dunkelheit einzustellen. Wer weiter seine natürliche Sehkraft stärken will, für diejenigen bietet Anett C. Wagner noch weitere Möglichkeiten an. Treffpunkt für den Augenspaziergang am 18. September um 18.30 Uhr ist der Parkplatz 1 an der Frankenberger Straße in Lichtenwalde. Weitere Informationen unter Telefon 037208/4920 sowie [www.erdbeersiedlung.de](http://www.erdbeersiedlung.de). Um Anmeldung wird gebeten. Preis: 12,00 EUR

**Birgit Gessat**  
Projektleiterin Bildung  
Ländliche Erwachsenenbildung

## Volkshochschulkurse in Frankenberg

Ausgestattet mit attraktiven und vielseitigen Kursangeboten in den Bereichen Gesundheit, Kultur, Beruf/Computeranwendungen, Sprachen und Gesellschaft startet die Volkshochschule Mittelsachsen in das neue Herbstsemester 2013/14. Auf Anfrage schicken wir Ihnen unser Programmheft gerne zu.

Ab dem Herbstsemester 2013 bietet die Volkshochschule Mittelsachsen im Gymnasium in Frankenberg, Lutherplatz 1, folgende Kurse an:

- ☞ **Malen in unterschiedlichen Techniken**  
ab Montag, 23. September 2013, 18.00 Uhr
- ☞ **Englisch für Wiedereinsteiger**  
ab Montag, 09. September 2013, 17.30 Uhr
- ☞ **Englisch für die Reise A1.2**  
ab Montag, 30. September 2013, 19.15 Uhr
- ☞ **Englisch A1.3**  
ab Montag, 09. September 2013, 17.30 Uhr
- ☞ **Englisch A2.1**  
ab Mittwoch, 11. September 2013, 19.15 Uhr
- ☞ **Englisch B1.4**  
ab Donnerstag, 12. September 2013, 19.00 Uhr
- ☞ **Englisch B2.1**  
ab Dienstag, 10. September 2013, 18.30 Uhr
- ☞ **Englisch im Beruf A2**  
ab Montag, 30. September 2013, 19.15 Uhr
- ☞ **Französisch Reisefit**  
ab Mittwoch, 25. September 2013, 17.30 Uhr

Einzelne Englischkurse verschiedener Niveaustufen haben bereits begonnen. Da es sich um Fortsetzungskurse handelt, ist eine Anmeldung für diese Kurse noch möglich. Zu den erforderlichen Vorkenntnissen der Fortsetzungskurse beraten wir Sie gern. Rufen Sie uns an. Auch für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Diese Kurse können Sie in Frankenberg, in der **Bahnhofstraße 1** besuchen:

- ☞ **Mit Tanz in Bewegung bleiben 50+**  
ab Dienstag, 17. September 2013, 09.30 Uhr;
- ☞ **Mit Tanz in Bewegung bleiben 50+**  
ab Dienstag, 07. Januar 2014, 09.30 Uhr
- ☞ **Yoga 9 (vormittags)**  
ab Montag, 30. September 2013, 09.00 Uhr;
- ☞ **Englisch für Senioren A1.1 (Anfänger)**  
ab Donnerstag, 24. Oktober 2013, 08.30 Uhr.

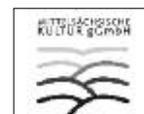
In der **Mühlbacher Straße 10** finden folgende Kurse statt:

- ☞ **Yoga 8**  
ab Donnerstag, 12. September 2013, 19.45 Uhr;
- ☞ **Rückenfit 55+ (die neue Rückenschule)**  
ab Freitag, 27. September 2013, 17.00 Uhr;
- ☞ **Ich beweg mich – Pilates**  
ab Freitag, 27. September 2013, 18.45 Uhr.

Über das gesamte Kursangebot der Volkshochschule Mittelsachsen können Sie sich in der Geschäftsstelle Mittweida, Heinrich-Heine-Straße 39, 09648 Mittweida, **Telefon: 03727/2612**, im Internet unter [www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de) bzw. in unserem Programmheft informieren. Unsere Programmhefte liegen u.a. auch in den Rathäusern bzw. Gemeindeverwaltungen aus.

Sichern Sie sich durch rechtzeitige Anmeldung eine Teilnahme!

Ihre Volkshochschule



## Wie schnell doch die Zeit vergeht...

die letzten Monate und Wochen vergingen doch wie im Fluge. Alle mühsamen Vorbereitungen für das Schul- und Heimatfest sind schon fast wieder vergessen und liegen hinter uns.

Mit dem Festumzug und der Präsentation des Modells unseres Bildungszentrums ging ein weiterer Abschnitt in unserem Schul- und Hortleben zu Ende. Jetzt ist es Zeit, den Leuten Danke zu sagen, welche uns wertvolle Tipps zur Umsetzung der Idee, unsere Schule nachzubauen, gaben, uns Material zur Verfügung stellten, sowie am Festumzug mitgewirkt und zum Gelingen beigetragen haben: die Firma Swap, das Architekturbüro Sporbart, Dietmar Weickert, Uwe Bayer, die Firma Anhänger Lesch Röhrsdorf, Frau Juntke, Petra Thiele fürs Mützen nähen, Herrn Hanitzsch und den Breakdancern, sowie allen Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Erzieherinnen/Erziehern der Astrid-Lindgren Grundschule. Ebenfalls sehr dankbar waren wir für die kurzfristige und unkomplizierte Hilfe der Familie Förster und Newrzella aus Grünlichtenberg. Ohne diese vielen fleißigen Hände hätten wir das Alles nicht geschafft! DANKE!!!

Im Namen des Erzieherteams  
**P. Hofbauer und St. Schwarzbold**



## „Man muss nicht immer reisen weit, im Hort war beste Ferienzeit...“



Wie hörte man es am letzten Schultag durch das Gebäude in der Max-Kästner-Str. 21 hallen: „Juhu, wir haben Ferien, ganze sechs Wochen lang!“

Jetzt sind diese sechs Wochen doch auch schon wieder vorbei und der Schulalltag ist wieder eingeleitet.

Allerhand haben wir in den Ferien erlebt, erforscht, ausprobiert und entdeckt. In der ersten Woche besuchten wir den Future Campus der TU Chemnitz und erkundeten deren Experimentierstationen aus den Bereichen Natur- und Technikwissenschaften. Desweiteren starteten wir ein Entenrennen im Lützelal und vergnügten uns bei Wasserspielen. Meist montags und freitags waren wir sportlich und kreativ. Es entstanden kleine Boote und lustige Klammertiere. Im sportlichen Bereich waren meist Völkerball, Unihockey oder die neue Slackline heiß begehrt.

In der zweiten Ferienwoche besuchte uns der ADAC und gestaltete ein Fahrrad-Turnier mit Geschicklichkeitsparkour für uns. Und im Frankenberger Kino hat uns Herr Hanitzsch „Sindbads siebtes Abenteuer“ vorgeführt. Gegen Wochenmitte drehte sich in der Kinderküche alles rund um die Nudel. Ferienwoche Nummer drei zeigte uns die Vielseitigkeit der Kartoffel. Mit Frau Sprich haben wir etwas Schönes getöpft und auf den Spuren unserer einheimischen Kräuter- und Heilpflanzen sind wir auch gewandert. Gegen Wochenende kam dann der Future Truck der TU Chemnitz noch zu uns.

„Ein Haus voller Musik“ waren wir in der vierten Ferienwoche. Wahnsinnig interessant waren unsere nicht alltäglichen Musikinstrumente dabei, wie die Karons, die Djembens und die Boomwakers. Ins Mittelalter zurückversetzt wurden wir durch Bogen- und Armbrustschießen, die Glasbläserei und das Mäuseroulette bei unserem kleinen Mittelaltermarkt. Am Freitag waren wir dann noch im Naturkundemuseum in Chemnitz. Die Mitarbeiter dort gestalteten für uns das Projekt „Bunte Sommerwiese“.

Jedes Kind konnte dort eine Ohrwurmglöckchen bauen. Die letzte Ferienwoche gestaltete sich ähnlich wie die anderen. Wir haben viel draußen gespielt und das schöne Wetter genossen. Das Highlight in dieser Woche war die Fahrt mit dem Sonderbus ins Industriemuseum nach Chemnitz. Dort haben wir T-Shirts mit Holzmodellen bedruckt und uns im Anschluss noch im Museum umgesehen. Wie die Olsenbande haben wir einen Tresor geknackt und eine echte Mumie gesehen. Am letzten Ferientag hieß es dann Spielzeug aufräumen und sauber machen. Als kleine Putzteufel mit Tüchern auf dem Kopf und in den Händen wuselten und wirbelten wir durch die Zimmer, Gänge und im Außen Gelände.

Auf in ein neues Schuljahr und herzliches Willkommen allen neuen Hortkindern.

Im Namen des Hortteams der  
Astrid-Lindgren-Grundschule  
**Stephanie Schwarzbold**



## Museum Rittergut Frankenberg

**Am Sonntag, dem 29. September 2013, um 14.00 Uhr** lädt das Museum zu einer weiteren Vortragsveranstaltung unter dem Motto „Auf Zeitreise mit Korporal Stange“ ein.

An diesem Nachmittag stehen **„Verschwundene und kuriose Berufe – gestern und heute“** im Mittelpunkt.

Bert Lochmann alias „Korporal Stange“ war schon einige Male zu Gast im Museum.

In verschiedenen sächsischen Uniformen aus der Zeit der Napoleonkriege gewährte er den Besuchern lebendige Einblicke in das Militärwesen dieser Zeit und hatte historische Waffen und Gerätschaften im Gepäck, von deren Funktionsfähigkeit man sich überzeugen konnte.

Als „Bauer Heinrich“ führte er die Gäste auf äußerst lustige und unterhaltsame Weise durch das Reich der Weihnachtsbräuche und referierte in königlich-sächsischer Uniform des 19. Jahrhunderts zur „Geschichte des Duells“.

Freuen Sie sich auf einen interessanten und unterhaltsamen Ausflug in die Welt der ausgestorbenen und ausgefallenen Berufe. Wer Bert Lochmann schon einmal erlebt hat, weiß, dass er genau recherchierte Fakten liefert, denen er auf seine liebenswert lustige Art mit so manch witzigem Detail die nötige Würze verleiht.

Vor oder nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, der Sonderausstellung **„Alt wie ein Baum – der Baum im Spannungsfeld von Kunst und Physik“** einen Besuch abzustatten.

In dieser sehenswerten Exposition stellt Physiker Dr. Hans-Dieter Langer anhand zahlreicher Fotos, Bilder und Messdaten seine Theorie vom Einfluss der Strahlung aus dem Erdinneren auf Bäume vor. Gleichzeitig werden neben Kunstwerken der Frankenger Künstler Olaf Sporbert, Dietmar Weickert, Marcel Kabisch, Dana Brode, Patrick Müller, Uwe Bayer und Manfred Lindner aus Merzdorf auch 30 Kunstwerke des namhaften Berliner Künstlers Walter Herzog gezeigt.

### Öffnungszeiten:

Mittwoch und Donnerstag:

10.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag, Sonnabend und Sonntag:

13.00 – 16.00 Uhr

Besuche und Führungen außerhalb der Öffnungszeiten sowie Geburtstags- und Hochzeitsführungen sowie Führungen mit Mäuserich Max sind telefonisch zu vereinbaren.

Eintritt: 2,00 Euro / ermäßigt: 1,00 Euro  
(bei Ausstellungen der Leo-Lessig-KUNST-Stiftung: Erwachsene: 1,00 Euro/ Kinder: frei)

**Telefon:** 037206 / 2579 (Museum)

**Internet:** [www.museen-frankenber.de](http://www.museen-frankenber.de)

### E-Mail:

[museum@frankenber-sachsen.de](mailto:museum@frankenber-sachsen.de)

**Dana Brode**

Fachbereichsleiterin Museen



## Schnippseljagd durch's Lützeltal

*Wenn die Schule wird beginnen,  
wird die Zeit nur so verrinnen.  
Doch feiern wollen wir den Schulanfang,  
mit Tanzen, Essen und Gesang.*

Am 5. Juli starteten die Schulanfänger des Kindergartens „Triangel“ in eine aufregende Schnippseljagd durch das Lützeltal.

Der Weg und das Ziel waren gänzlich unbekannt und ziemlich weit.

Spaß machte es dennoch. Zu finden waren Gegenstände, die nicht in den Wald gehören, Möglichkeiten Boote zu bauen und natürlich der Weg zum Zuckertütenbaum.

Aber wo soll dieser Baum nur sein? Auch auf dem Dittersbacher Sportplatz war dieser nicht zu finden. Vielleicht waren wir ja zu früh? Gut soweit, der Schulanfang ist noch eine Weile hin, also spielten, tanzten und sangen wir, während die Papas die Zelte aufbauten und mit den Mamas das Essen vorbereiteten. Ein wunderschöner Abschluss dieser ereignisreichen Wanderung.



Aber das sollte doch noch nicht alles sein. Mit Pauken und Trompeten besuchte uns der Fanfarenzug Schellenberg auf dem Sportplatz und unterhielt mit seiner Musik nicht nur Kinder und Familien des Kindergartens, sondern auch die Bewohner der anliegenden Häuser. Und siehe da, der Zuckertütenbaum für die Rapauken wuchs in diesem Jahr nicht in Frankenberg. Der Fanfarenzug brachte uns die Zuckertüten, über die Frau Loose ein wachsames Auge gehabt haben muss, denn sie waren reichlich gefüllt mit vielen tollen Sachen, die wir bald gut gebrauchen können.

Glücklich und hundemüde verschwanden wir nach Grillfleisch, Knüppelkuchen und einem kleinen Lagerfeuer in unseren Zelten. Unsere Dank gilt den engagierten Eltern für die einwandfreie Organisation und Zusammenarbeit mit den Erzieherinnen, dem TSV Dittersbach für die Bereitstellung des Sportplatzes und dessen Räumlichkeiten und nicht zuletzt dem Fanfarenzug Schellenberg für die spitzen Unterhaltung, Stimmung und natürlich für die Zuckertüten.

Kindergartenjahresabschluss bildeten für die Vorschulgruppe in der Woche vom 05. bis 10. August die Som-

merferienspiele des TSV Dittersbach. Wir wanderten, spielten Fußball, Basketball, Volleyball, schwammen, tanzten, sangen und lachten.

Den Abschluss bildete der gemeinsame Zeltabend mit allen Teilnehmern in der Erich-Viehweg-Schule. Ein toller, sportlicher Abschluss für unsere Vorschüler. Wir wünschen euch einen super Start in die Schule! Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit auch bei den fleißigen Eltern und Kindern für den tollen Kuchenbasar im Juni bedanken. Dieser brachte uns satte 350,00 Euro für die Flutopfer in Frankenberg ein. Unseren „Spendensack“ überreichten wir Herrn Firmenich persönlich um das Geld auf das offizielle Spendenkonto Frankenberg einzahlen zu können.

**Das Triangelteam**





**Samstag, 14.09.2013, 18.00 Uhr**  
**Weinfest im Stadtparkgarten**

Weinfeste gab es in Frankenberg/Sa. bereits auf Schloss Sachsenburg, an die sich die Gäste noch heute gerne erinnern. Bedingt durch die Baufähigkeit der Immobilie war es nicht mehr möglich dort zu feiern. Jetzt wurde durch Verschönerungsmaßnahmen im Gelände hinter dem Stadtpark wieder ein gemütlicher Flecken gefunden. Zum Festempfang anlässlich des Schul- und Heimatfestes und zur Biergarteneröffnung im August erlebte der „Stadtparkgarten“ eine Wiederbelebung. Der Herbst lässt die Blätter bunt färben, die Bauern fahren ihre Ernten ein und die Winzer bieten ihre Weine feil. Unser Winzer kommt aus dem malerischen Weinort Briedel. Der Ort hat eine sehr alte Weinbautradition. Die bekannte Lage „Briedeler Herzchen“ findet bereits 1554 erstmals Erwähnung.

Das Weingut Rosenbaum ist ein Qualitätsweingut und wird als Familienbetrieb geführt. Das Bestreben der Weinbauern gilt der Produktion von hochwertigen Weinen unter naturnahen, umweltschonenden Bedingungen nach den Grundsätzen des integrierten Pflanzenschutzes.

Der Riesling, als Hauptweinsorte, wird überwiegend als wurzelechte Rebe angepflanzt. Der Ertrag ist geringer als der von gepflanzten Reben. Dafür entstehen geschmacksintensivere Weine mit viel Charakter.

Wir laden Sie herzlich ein zum ersten Weinfest im Stadtparkgarten. Es erwartet Sie neben einer Weinverkostung auch Nick der Portraitmaler, der die Gäste in weinseliger Atmosphäre auf dem Papier festhält. Für musikalische Unterhaltung sorgt die „Jazz Company“ aus Chemnitz mit einer jazzigen, frischen und stimmungsvollen Musik im Stil der Tanzmusik der 20er und 30er Jahre.

Eintritt: VVK: 8,00 Euro;  
 AK: 10,00 Euro



**Stadtpark bietet wieder Fahrservice**

Mit dem Ende der 1. Spielzeit 2013 wurde der bisher angebotene Fahrservice eingestellt. Nun ist es dem Team des Veranstaltungs- und Kulturforums STADTPARK gelungen einen Ersatz zu finden. Mit Beginn der 2. Spielzeit 2013 wird der Fahrservice durch Herrn Sven Diestel übernommen. Fahrten innerhalb der Stadt Frankenberg (außer Ortsteile) werden zum Preis von 2,50 Euro je Fahrt und Person durchgeführt. Fahrten außerhalb der Stadt Frankenberg werden auf Anfrage natürlich auch angeboten. Gefahren wird mit einem Kleinbus, der bis zu 7 Personen fasst bzw. mit Pkw.

**Fahraufträge können unter der Telefonnummer 03 72 06 / 89 28 11 angemeldet werden.**



**Freitag, 20.09.2013, 19.00 Uhr**  
**Ausstellungseröffnung „08/13“**  
**Patrick Müller zeigt die Werke seines Schaffens ab 2008**

Die Ausstellung heißt schlicht „08/13“. Der Name drückt das Wesentliche aus: Es ist eine Gesamtausstellung der Gemäldearbeiten Patrick Müllers der Jahre 2008 – 2013, welche so zum ersten Mal stattfindet und einen interessanten Einblick bietet. Exklusiv zur Vernissage werden bewegte Bilder (Kurzfilme) gezeigt.

Eintritt: frei

**KARTENVORVERKAUF:**

Veranstaltungs- und Kultur GmbH, Frankenberg/Sa., Markt 15, Frankenberg (im Rathaus),  
 Tel.: 03 72 06/56 92 515, E-Mail: ticket@stadtpark-frankenberg.de

**Öffnungszeiten:** Mo. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr, Di./Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr, Mi./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr



**Donnerstag, 19.09.13, 19.30 Uhr**  
**Diavortrag „Teneriffa outdoor – Wege neben dem Tourismus“**

Teneriffa ist ein beliebtes deutsches Touristenziel, aber es gibt stille Pfade abseits der Touristenzentren. Der Vortrag zeigt wenige bekannte Wanderwege, endemische Pflanzen und Tiere, aber auch eingewanderte Arten, die der gewöhnliche Tourist oft übersieht. Ebenso werden die Highlights Teneriffa's aus Sicht eines Biologen betrachtet.

Eintritt: VVK/AK: 8,00 Euro



**Sonntag 22.09.13 – Kinderflimmerkiste,**  
**10.00 Uhr Käpt'n Blaubär – Der Film**

Einst waren Käpt'n Blaubär und Feinfinger die besten Freunde. Aber nach dem Kindergarten trennten sich die Wege der beiden, weil Blaubär zur Schule ging, während Feinfinger eine Ausbildung zum Superschurken machte. Heute ist Feinfinger ein verrückter Wissenschaftler und genialer Verbrecher. Aus Rache dafür, dass Blaubär einst seine Welteroberungspläne sabotierte, entführt Feinfinger die Enkel des Käpt'ns. Natürlich ist Blaubär wild entschlossen, die drei kleinen Bärchen aus dem finsternen Schloss des Ganoven zu befreien....

Kinder: 1,50 Euro; Erwachsene 2,00 Euro

## Gemeinsame Pressemitteilung der im Stadtrat Frankenberg vertretenen Fraktionen und des Förderkreises für das Krankenhaus Frankenberg e.V.

### Gespräch mit Landrat am 03.09.2013

Am 03.09.2013 erfolgte ein Gespräch im Landratsamt Mittelsachsen auf Einladung des Landrates zum Thema „Krankenhaus Frankenberg – aktuelle Situation“ mit dem Bürgermeister, Vertretern des Stadtrates sowie dem Förderkreis für das Krankenhaus.

In diesem Gespräch wurde vom Geschäftsführer der LMK gGmbH, Herrn Irmer, die derzeitige wirtschaftliche Situation des Standortes Frankenberg sowie die der gesamten LMK dargestellt.

#### Im Ergebnis des Gespräches bleibt festzuhalten:

- Die Darstellung der wirtschaftlichen Situation Frankenbergs lässt befürchten, dass der Standort „schlechtgerechnet“ wird.
- Um das Überleben der gesamten LMK zu sichern, soll Frankenberg „geopfert“ werden, obwohl der Standort Frankenberg nicht defizitär ist.
- Es gab und gibt kein Konzept der LMK gGmbH, welches die Fortführung des Standortes Frankenberg beinhaltet.
- Wir vermissen den politischen Willen, nach Lösungen für einen nachhaltigen, wirtschaftlichen sinnvollen Standort Frankenberg zu suchen.

→ Die LMK gGmbH hat ein grundlegendes strukturelles Problem, nicht das Problem Frankenberg. Um diesen Missstand zu beseitigen, bedarf es einem Betreiber, der in der Lage ist, mit einem sinnvollen wirtschaftlichen und medizinischem Konzept die Verbindlichkeiten abzubauen und die Gesellschaft auf sichere finanzielle Füße zu stellen.

→ Die LMK gGmbH hing und hängt am finanziellen Tropf des Klinikums Chemnitz.

→ Es gibt seitens der LMK gGmbH keine konkreten Vorstellungen zur Nachnutzung des Krankenhauses Frankenberg zur Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung, wenn das Haus geschlossen wird.

#### Am Gespräch nahmen teil:

- Landrat Volker Uhlig, GF Jens Irmer
- Bürgermeister Thomas Firmenich
- CDU-Fraktion: Andreas Schramm, Claus-Jürgen Hosang
- Fraktion DIE LINKE: Prof. Dr. Frank Richter, Dr. Klaus Berger
- SPD-Fraktion: Annemarie Jach
- Fraktion Gewerbeverband: Dr. Klaus Stampniok
- Förderkreis für das Krankenhaus Frankenberg e.V.: Heinrich Dittrich

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische St.-Aegidien-Kirchgemeinde



#### Gottes Liebe feiern – Gottesdienste

☉ gleichzeitig Kindergottesdienst für Kinder ab 4 Jahren  
Eltern-Kind-Raum mit Tonübertragung im Kirchengebäude

#### Sonntag, 15. September

☉ 9.30 Uhr, St.-Aegidien-Kirche: Gottesdienst mit Predigt und Abendmahl sowie 50-jährigem und höheren Konfirmationsjubiläen

#### Dienstag, 17. September

16.00 Uhr, Seniorenpflegeheim „Am Rittergut“

#### Sonntag, 22. September

09.30 Uhr, St.-Aegidien-Kirche: Familiengottesdienst zum Beginn des Gemeinde- und Kindergartenfestes

#### Dienstag, 24. September

15.00 Uhr, Seniorenhaus „Im Sonnenlicht“

#### Sonnabend, 28. September

18.00 Uhr, Kapelle Neudörfchen: Abendandacht

#### Sonntag, 29. September

10.30 Uhr, Bürgerhaus Hausdorf: Gottesdienst  
☉ 18.00 Uhr, St.-Aegidien-Kirche: Orgel+GESANG  
Musikalischer Abendgottesdienst mit anschließendem Imbiss

#### » Orgel+LYRIK

**Sonnabend, 21. September, 19.30 Uhr**  
Kantor Hauptmann lässt Schillers wortgewaltiges „Lied von der Glocke“ lebendig werden.

Sein Kollege Matthias Dorschel (Oschatz) kommentiert dieses große Gedicht auf der EULE-Orgel mit zeitgenössischer Musik.

#### » Gemeinde- und Kindergartenfest

#### Sonntag, 22. September

**09.30 Uhr** Familiengottesdienst in der St.-Aegidien-Kirche anschließend Mittagessen in der Kita „Pustelblume“  
Programme für Kinder und Erwachsene

**14.30 Uhr** „Wir suchen einen Freund“  
Kinder-Familien-Spektakel mit dem Kerija-Theater Radebeul in der Kita „Pustelblume“  
danach Kaffeetrinken

**Katholische Kirche „St. Antonius“ Humboldtstr. 13 – Die Heilige Messe findet jeden Sonntag 8.30 Uhr statt.**

## Aus den Vereinen – kurz notiert

### Frankenberger Gesundheitsforum 2013/2014

am **Dienstag, 24.09.2013, 19.00 Uhr** in der Cafeteria des Krankenhauses „Diabetischer Fuß – eine Folge der Zuckerkrankheit“ Herr Dr. med. Mehlhorn, Facharzt für Chirurgie, Klinikum Chemnitz, Chirurgische Abteilung am Krankenhaus Frankenberg.

Wir laden interessierte BürgerInnen aus Frankenberg und seinen Ortsteilen, aber auch allen Orten der Umgebung und besonders auch MitarbeiterInnen des Krankenhauses zu einem interessanten Vortrag ein.

### Aufruf zur Teilnahme an der Öffentlichen Sitzung des Kreistages Mittelsachsen am Mittwoch, dem 25. September 2013, in Freiberg

Die Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH unter Leitung des Geschäftsführers Herrn Irmer hat nach mehr als einem halben Jahr Ankündigung Ende August 2013 ein Konzept vorgelegt, wie der Betrieb des Krankenhauses Frankenberg nach Beendigung der Kooperationsvereinbarung zum Betreiben der Chirurgie mit Notfallversorgung gestaltet werden soll. In der Vorbereitung war wiederholt die Rede davon, dass das von der Stadt Frankenberg vorgeschlagene Projekt eines „Gesundheitszentrum Frankenberg“ in das Konzept der LMK eingebunden werde.

Als Überraschung war davon im Verwaltungs- und Finanzausschuss des Kreistages am 28.08.2013 keine Rede mehr.

Es wurde vielmehr nach Vortrag des Herrn Irmer über die „Verlagerung“ der verbleibenden Inneren Abteilung nach Mittweida beschlossen. Das bedeutet faktisch eine Schließung des Krankenhauses, zumindest wird es keine stationäre Behandlung und auch keine Notfallambulanz in Frankenberg mehr geben, wenn der Kreistag sich diesem Beschluss anschließen sollte.

Deshalb sollten alle Bürger, denen das irgendwie möglich ist, die öffentliche Kreistagssitzung als Zuhörer besuchen, um den Kreisräten deutlich zu machen, wie wichtig der Erhalt des Krankenhauses für uns alle ist. Uhrzeit und Tagungsort werden in der Freien Presse veröffentlicht.



### Förderkreis für das Krankenhaus Frankenberg/Sachsen e.V.

### Der Förderkreis für das Krankenhaus Frankenberg prangert an: Unser Krankenhaus Frankenberg soll geschlossen werden!

Und das nach wochenlangen Verhandlungen zwischen der Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH, dem Klinikum Chemnitz gGmbH und der Stadt Frankenberg unvorhersehbar und fast „über Nacht“! Das wirft nur schwer zu beantwortende Fragen auf:

#### Warum soll es so plötzlich geschlossen werden?

Weil es nach Aussage des Geschäftsführers der LMK nicht mehr wirtschaftlich geführt werden könne, weil das Klinikum Chemnitz den Kooperationsvertrag über das Betreiben der Chirurgie mit OP-Saal und Notfallambulanz nicht fortsetzen wird.

#### Warum ist das Klinikum an dieser Fortsetzung offenbar nicht interessiert?

Weil es über Jahre nach Aussage des heutigen Geschäftsführers auf der Basis des Vertrages mehr an die LMK zahlen musste, als es durch den Betrieb der Chirurgie Kosten in Frankenberg gehabt hat. Und weil die LMK auf diesen Teil seiner Einnahmen nicht verzichten will und auch gar nicht kann, erklärt der Geschäftsführer das Krankenhaus Frankenberg für unwirtschaftlich. Dabei ist aus dem Verlauf der beiden letzten Geschäftsjahre offensichtlich, dass die LMK insgesamt ein strukturelles und damit finanzielles Problem hat. Verursacht wurde das auch durch wirtschaftlich fragwürdige Expansionsgeschäfte mit Gründung mehrere MVZ. Und nun soll durch Schließung des Krankenhauses Frankenberg die Misere behoben werden. **Und Frankenberg trifft es, weil über Jahre das Haus von der LMK vernachlässigt und regelrecht abgewirt-**

**schaftet worden ist, sodass ein enormer Nachholbedarf an Investitionen in die Substanz entstanden ist. Die LMK ist nicht in der Lage und auch nicht willens, das zu leisten.**

#### Warum hat sich die LMK insgesamt so entwickeln können?

Weil der Eigentümer, zuerst der Landkreis Mittweida und seit fünf Jahren der Landkreis Mittelsachsen seiner Kontrollpflicht offenbar völlig unzureichend nachgekommen ist, weshalb die Geschäftsführung der LMK bis 2012 „ungestört“ nach gut Dünken wirtschaften konnte. Das hat sie dann allerdings nicht gekonnt!

**Wie ist es sonst erklärbar, dass alle Mehreinnahmen** aus Frankenberg, eine Grundschuld auf das Haus Frankenberg, Lohnverzicht der Mitarbeiter „zum Erhalt des Krankenhauses und der Arbeitsplätze“ und Fördermittel für die LMK ohne jede Auswirkung auf den Zustand des Hauses „**verschwunden**“ sind? Weil in den fragwürdigen Plänen der LMK mit Duldung (oder auf Initiative des Landkreises?) nur Mittweida und Rochlitz eine Rolle gespielt haben!

**Wir**, der Förderkreis für das Krankenhaus Frankenberg und die Bürger der Region, **fordern** vom Landkreis, auf der Grundlage offen gelegter Daten eine Ausschreibung der LMK mit einem klar definierten Leistungsumfang, der auch das Krankenhaus Frankenberg mit seinem heute noch bestehenden Leistungsspektrum einschließt. Dieses so fortzusetzen ist sicher möglich, weil

nach Aussage des Geschäftsführers des Klinikum Chemnitz die Chirurgie in Frankenberg immer wirtschaftlich gearbeitet hat. Und für die Innere gilt das auf Grund ständig hoher Auslastung auch.

**Wir fordern**, dass in diese Ausschreibung auch das Konzept „Gesundheitszentrum“ der Stadt Frankenberg eingebunden wird. **Dieses Konzept ist geeignet, die in der Gesundheitspolitik immer häufiger geforderte wohnort- und damit bürgernahe Versorgung der Bevölkerung mit ambulanter und stationärer medizinischer Versorgung zu gewährleisten.** Und mit diesem Konzept wird es auch möglich, auf die Anforderungen des demografischen Wandels zu reagieren. Zudem ist es geeignet, drohende Engpässe in der medizinischen Versorgung eher zu beheben, als die heutigen Strukturen das können.

Wir fordern die Entscheidungsträger des Landkreises auf, die Kommunalpolitik an den veränderten Bedürfnissen der Bevölkerung auszurichten.

**Wir fordern die Kreisräte des Landkreises Mittelsachsen auf, sich mit diesem Thema so zu beschäftigen, dass ihnen der Blick über den berühmten Tellerrand gelingt und somit eine Entscheidung zum Krankenhaus Frankenberg getroffen wird, die den gegenüber dem Gründungszeitpunkt der LMK deutlich veränderten Bedürfnissen an medizinischer Versorgung gerecht wird.**

Für den Vorstand  
Heinrich Dittrich, Vorsitzender



Sehr geehrte Damen und Herren, die aktuelle Förderperiode zur Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) 2007 – 2013 endet in diesem Jahr. Ziel des ILE-Förderprogramms ist es, die Lebens- und Arbeitsbedingungen zu erhalten und zu verbessern und der Abwanderung aus den Dörfern entgegenzuwirken. Seit der Gründung des Vereins zur Entwicklung der Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land im Jahr 2007 und mit Aufnahme der Arbeit durch ein Regionalmanagement 2008 wurden vielfältige Anstrengungen unternommen, die ländliche Region zu gestalten. Akteure aus dem privaten Umfeld, aus Unternehmen, Vereinen und Kommunen konnten zur Unterstützung motiviert werden.

Um festzustellen, inwieweit die Arbeit des Vereins und des Regionalmanagements die

Bürgerinnen und Bürger der Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land erreicht hat, findet in den nächsten Monaten eine Bewertung des ILE-Prozesses statt. Dabei geht es nicht nur um erfolgreich umgesetzte Fördermaßnahmen oder die Verbesserung der kommunalen Kooperation in der Region. Wir möchten aus der Bewertung Schlussfolgerungen für die kommende Förderperiode 2014 – 2020 ziehen. Wie können die Bürgerinnen und Bürger weiter motiviert werden, wie kann die Arbeit des Vereins für die Entwicklung des ländlichen Raumes noch effektiver gestaltet werden?

**Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung!** Auf unserer Internetseite [www.leader-augustusburgerland.de](http://www.leader-augustusburgerland.de) werden wir **im September 2013** einen Fragebogen für interessierte Bürgerinnen und Bürger veröffentli-

chen, die hier ihre ganz persönliche Einschätzung zum ILE-Prozess im Augustusburger Land abgeben können. Nehmen Sie sich bitte ein paar Minuten Zeit für die Beantwortung der Fragen und teilen Sie uns Ihre ganz persönliche Meinung mit. **Einsendeschluss ist der 30.09.2013.**

Sie haben die Möglichkeit, den Fragebogen anonym auszufüllen oder aber zum Schluss der Befragung Ihre Kontaktdaten zu hinterlassen. Unter allen Einsendungen mit persönlichen Angaben werden wir im Oktober 2013 attraktive Preise von Unternehmen aus der Region verlosen. Lassen Sie sich überraschen! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

**Verein zur Entwicklung der Vorerzgebirgsregion Augustusburger Land e.V.**  
**LEADER-Regionalmanagement**  
 Galhenzer Straße 65, 09569 Oederan  
 Telefon: 037292/289766, Fax: 037292/289768  
 E-Mail: [info@leader-augustusburgerland.de](mailto:info@leader-augustusburgerland.de)  
 Internet: [www.leader-augustusburgerland.de](http://www.leader-augustusburgerland.de)



**Das Welt-Theater informiert:**

Frankenberg/Sa. e.V.  
[www.frankenberg-sa.de](http://www.frankenberg-sa.de)

**1. Tanz- und Musikfestival im Kino und 1. Kinotag mit restauriertem Bühnenrahmen**

Erneut werden im Frankenerger LiebhaberKino Maßstäbe gesetzt. Unter Leitung des Sportvereins TSV Dittersbach e.V. präsentiert das Haus **am Samstag, dem 14. September**, mit „Let The Rhythm Move Your Feet“ das erste Tanz- und Musikerevent dieser Art auf der großen Kinobühne. Dazu haben sich zahlreiche Gruppen aus dem sächsischen Raum angekündigt. Auch unsere Stadt beteiligt sich mit mehreren Parts angemessen. Wieder mit dabei sind z.B. die Frankenerger Breakdancer der Broken Beat Crew. Der Tanzmarathon beginnt 16.00 Uhr. Lasst Euch überraschen von Vielfalt pur!

Weiter gehts **am Samstag, dem 28. September**, mit dem ersten Kinotag nach der Sommerpause, der sich u.a. dem Thema „Kriminalfilm“ widmet. Das Team des Liebhaberkinos hat wieder ein buntes Programm für Sie vorbereitet. Vom Lichtbildvortrag über Livemusik am Klavier bis zum Filmklassiker ist alles dabei. Hier der Programmablauf auf einen Blick:

- 15.00 Uhr** Start des Welt-Theaters in die neue Saison mit Musik, Tanz, Lichtbildern und Filmsequenzen für die ganze Familie – im Anschluss Kuchenbuffet der Kino-IG im Blue Café
- 17.00 Uhr** Der DEFA-Kultklassiker für jedermann: „Spuk im Hochhaus“ (in Kinoversion, FSK 0)
- 19.30 Uhr** Der große Abendfilm: „Bonnie und Clyde“ (Krimi/Gangsterfilm USA 1967, FSK 16) Dieser Streifen wird in der Weltliste der 100 besten Filme aller Zeiten geführt.

Zu den Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Freier Eintritt für alle! Getränkeauschank im Blue Café von Anfang bis Ende.

**Ihre Kinoleute vom Welt-Theater**

*Welt-Theater*  
**Krimi-Kinotag am 28. September 2013**

15 Uhr: Eröffungsveranstaltung nach der Sommerpause  
 17 Uhr: DEFA-Kultfilm Spuk im Hochhaus – Feuer und Wasser (Kinoversion von 1987-88, 80min, 35mm, FSK 0)  
 19.30 Uhr: Großer Abendfilm (USA 1967, 85min, FSK 16)

**ENTRITT FREI!**  
Freier Eintritt

[www.liebhaberKino.de](http://www.liebhaberKino.de)  
 Freiburger Straße 20 in Frankenberg  
Eintritt: 5,- € (Freier Eintritt im Blue-Café)

## Kleingartenverein „Am Lützelal“ e.V. und die Jubiläen 2013

825-Jahrfeier Schul- und Heimatfest und der KGV „Am Lützelal“



Für den Kleingartenverein war die Beteiligung am Festumzug anlässlich der 825-Jahrfeier der Stadt eine Selbstverständlichkeit. Wer, wenn nicht die Frankenberger

selbst, sollten für die Gestaltung des Festumzuges aktiv werden.

Unser Dank gilt der Familie Jürgen Andrä, die mit einer Luftaufnahme und einer finanziellen Unterstützung unseren Ehrgeiz zur Beteiligung am Festumzug weckte.

Wir möchten uns ganz herzlich bei der Firma Frankenberger Maschinen- und Anlagenbau GmbH bedanken. Sie gestattete den Gestellaufbau in der Firma durch ein Vereinsmitglied, sponserte den Eisengießer als Symbol der Eisengießerei Gottfried Anderegg und stellte das Fahrzeug zur Verfügung. Wir danken auch der Stadtverwaltung Franckenberg. Ohne deren finanzielle Unterstützung wir das Vorhaben allein nicht hätten stemmen können.

### 10 Jahre Verkehrsteilnehmerschulung im Verein durch die Fahrschule Falko Schurig



Neben der fachlichen Weiterbildung im Verein, liegt uns auch die allgemeine Weiterbildung unserer Mitglieder am Herzen. Wir können mittlerweile auf eine 10-jährige erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Fahrschule Falko Schurig zurückblicken.

An den Schulungen nahmen durchschnittlich 25 bis 30 interessierte Vereinsmitglieder und Gäste teil und wurden auf den aktuellen Stand der Straßenverkehrsordnung und der Verkehrssituation in der Stadt aufmerksam gemacht.

Anlässlich des Jubiläums brachten als Überraschung, Falko Schurig und seine Frau selbst gebackenen Gugelhupfkuchen, Kaffee und herzhaftes Snacks mit.

Wir bedanken uns bei der Fahrschule Falko Schurig im Namen aller Anwesenden für die gelungene Überraschung und verbinden damit die Erwartung auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

**ÄPFEL  
gesucht!**

Das  
**KINDERBAUERNGUT**  
in Langenstrießis  
sucht  
**Äpfel und  
Saisonobst**  
zur  
Weiterverarbeitung  
mit Schulklassen

Informationen  
Tel.:  
**037206/71698**

### Der Frankenberger Rassekaninchenzüchterverein informiert:

Der hiesige Rassekaninchenzüchterverein S 153 Franckenberg und Umgebung e.V. lädt hiermit zur nächsten Mitgliederversammlung ein.

Die Versammlung findet am Donnerstag, dem 26. September 2013, in der Gaststätte „Zum Flachbau“ in Franckenberg statt. Interessierte Kaninchenliebhaber sind wie immer herzlich willkommen.

Beginn ist **19.30 Uhr** und das Ende ist gegen **21.30 Uhr** vorgesehen.

#### Folgende Tagesordnung ist geplant:

1. Kurze Rückschau auf die Vereinsaktivitäten des 1. Halbjahres
2. Bemerkungen zum Start unserer Vereinsfreunde in die Ausstellungssaison 2013
3. Hinweise zur Vorbereitung auf die bevorstehenden Alttierschauen
4. Letzte Absprache zur unmittelbar bevorstehenden Tischbewertung
5. Zuchtfragen mit Tierbesprechung
6. Verschiedenes

Der Vorstand

### Einladung zur öffentlichen Tischbewertung

Der Frankenberger Kaninchenzüchterverein, führt dank der freundlichen Unterstützung des Frankenberger Kleingartenvereins „Pappelallee e.V.“ im dortigem Gelände, am Sonntag, den 29. September 2013, eine öffentliche Tischbewertung durch.

**Beginn: 08.00 Uhr – Ende: ca 13.00 Uhr**

Zu dieser Tischbewertung haben die Frankenberger Züchter die sehr gute Gelegenheit, ausgewählte Tiere ihres Bestandes den prüfenden Blicken eines erfahrenen Preisrichters zur Begutachtung und Bewertung vorzustellen. Hierzu sind auch interessierte Kaninchenfreunde eingeladen und dürfen entgegen üblicher Gepflogenheiten den Bewertungsprozedere beiwohnen und dem Preisrichter gewissermaßen über die „Schulter schauen“.

Bei dieser Bewertungsarbeit gestattet der anwesende Preisrichter Torsten Kresse aus Chemnitz, dass die Anwesenden Gäste auch Fragen stellen dürfen, die er auch gern zugleich beantwortet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Vorstand

## Einladung

Die Garagengemeinschaft Sägewerk Frankenberg  
lädt zur Mitgliederversammlung  
am 6. Oktober um 10.00 Uhr ein.

## Veranstaltungen im Treff Kulturbahnsteig

17.09.2013 14.00 Uhr Kaffeekränzchen  
18.09.2013 14.30 Uhr Bingonachmittag  
19.09.2013 14.00 Uhr Spielnachmittag  
23.09.2013 14.00 Uhr Stadt – Name – Land  
26.09.2013 13.30 Uhr Gedächtnistraining  
01.10.2013 11.00 Uhr Oktoberfest

# LEBENSWERT

Liebe Frankenger, unsere neuen Öffnungszeiten für den Treffpunkt „Lebenswert“ sind:

Montag bis Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr  
→ Mittagessen; Kleiderkammer geöffnet

Außerdem bieten wir im September 2013 an:

19.09.2013	15-17 Uhr	Rentenberatung
23.09.2013	14-17 Uhr	Spielnachmittag

**WICHTIG!** Ab sofort ist der Treffpunkt unter einer neuen Telefonnummer zu erreichen: **01573-9579010**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Im Namen der  
Mitarbeiter des Treffpunkt „Lebenswert“  
Andreas Kaden

Träger:  
Freundeskreis Christlicher Mission e.V.  
Am Wald 11, 09669 Frankenberg / Sa  
Telefon: 037206 74791

## Tennis Club Frankenberg/Sa. e.V.

Traditionsgemäß fand auch in diesem Jahr beim TC Frankenberg am 17./18. August 2013 der Pokal des Bürgermeisters statt. Thomas Firmenich eröffnete den Wettbewerb und konnte sich anschließend spannende Ballwechsel im Doppel ansehen. Er führte aber auch interessante Gespräche mit den Sportlern über die Zukunft des TCF, der Tennisanlage oder über aktuelle Themen der Stadt Frankenberg. Bei den Herren konnte sich das Doppel Woffhardt Brockhaus/Jens Raschke nach anfänglichen Schwierigkeiten doch gegen das Doppel Udo Singer/Andreas Jost durchsetzen und gewann damit den Pokal des Bürgermeisters. Den 3. Platz belegte das Doppel Tino Börngen und Oliver Gerstner. Am Sonntag kämpften die Damen und konnten dabei folgende Platzierungen erreichen: 1. Platz: Doppel Anne Voigtländer/Romy Höppner, 2. Platz: Doppel Michaela Selzer/Birgit Teuchner und 3. Platz Doppel Diana Lier/Ramona Pügner. Wir bedanken uns bei der Stadt Frankenberg für die Bereitstellung der Pokale.

Durch die wachsende Zahl der tennisspielenden Kinder konnte auch in diesem Jahr ein Kinderturnier, am 31.08.2013, durchgeführt werden. Die Kinder spielten Einzel-Turniere im Doppel-K.O.-System, d.h. es wurde eine Gewinner- und eine „Verlierer“-Runde gespielt. Somit wurde gewährleistet, dass jeder Teilnehmer mehrere Spiele absolvieren konnte. Nach einem langen, anstrengenden aber auch schönen Tag standen am Abend die Gewinner fest. Den 1. Platz belegte Cedrick Selzer, den 2. Platz Sophie Sieren und den 3. Platz Lukas Berger.

Wir gratulieren allen Platzierten und wünschen weiterhin große Erfolge.

Birgit Teuchner, TC Frankenberg/Sa. e.V.



Sophie Sieren, Cedrick Selzer, Lukas Berger (v.l.n.r.)

## Mitteilungen aus den Ortsteilen

### Der Niederösterreich-Reise folgt für die Dittersbacher und weitere Interessenten 2014 eine Mehrtagereise in das Kleinwalsertal

Vom 02. bis 07. Juli diesen Jahres weilte die Reisegruppe mit den Dittersbacher Senioren und weiteren Interessenten in der Buckligen Welt in Niederösterreich. Mit bleibenden Erinnerungen sind die Teilnehmer von dieser Reise zurückgekommen. Nun stehen Programm und Termin für die Fahrt im kommenden Jahr fest. Sie führt vom 28.06. bis 03.07.2014 in das Kleinwalsertal. Das Kleinwalsertal gehört territorial zu Österreich,

eine Zufahrt gibt es aber nur von Deutschland aus. Übernachtet wird im familiär geführten Hotel-Gasthof „Traube“ in Riezlern. Zum Ausflugsprogramm gehören u.a. eine Erkundungstour mit einem örtlichen Reiseleiter durch das Kleinwalsertal, ein Ausflug in den Luftkurort Obersdorf mit Besuch der Skiflugschanze, eine Busfahrt über mehrere Pässe rund um den Widderstein sowie durch das Lechtal und den Bre-

genzerwald sowie eine Fahrt an den Bodensee inkl. einer Schiffsrundfahrt. Genauere Informationen erhalten Sie bei Herrn Werner Zwinzschner, Dorfstraße 7 in Dittersbach (Tel. 71239). Er nimmt ab Montag, den 16.09.2013, auch die Anmeldungen für diese Reise entgegen. Ich hoffe auf eine so rege Beteiligung wie in den Vorjahren.

Richter, Ortsvorsteher

## Tischtennis: Langenstriegis startet nach 20 Jahren wieder in der Bezirksklasse!

Am kommenden **Sonntag, dem 15.09.13**, findet im **LSV-Sportzentrum in Langenstriegis ab 10.00 Uhr** die große Saisoneroöffnung in der Tischtennis-Bezirksklasse gegen die SG Miltitz statt, bei der alle Langenstriegiser und Frankenberger recht herzlich eingeladen sind. Nach der viermonatigen Sommerpause und intensiven Saisonvorbereitungen sind alle Spieler des LSV bereit für die neue Herausforderung im Bezirk Dresden und hoffen auf starke Unterstützung durch die Fans bei den Heimspielen. In Zukunft verdoppeln sich die Fahrwege, da die Gegner nun nicht mehr Zschoppelshain, Altmittweida oder Oberlichtenau sondern beispielsweise Coswig, Freiberg oder Großenhain heißen. Dafür gibt es im Gegenzug sehenswertere und anspruchsvollere Ballwechsel! An der Aufstellung hat sich in der ersten Mannschaft nichts geändert und es kämpfen erneut Kunze, Großer, Haubold, Zieger, Faltin und Hübner um Punkte. Mit drei Jugendspielern ist Langenstriegis, wie in der Mittelsachsenliga, auch in der Bezirksklasse die jüngste Mannschaft im Starterfeld. Das Saisonziel ist nach dem Aufstieg letztes Jahr ein solider Mittelfeldplatz. Man darf gespannt sein, wie sich das Sextett schlägt!

Weiterhin startet der LSV mit zwei weiteren Herrenmannschaften in der 1. Kreisliga bzw. 1. Kreisklasse, sowie einer U18 und einer U15 Mannschaft in der Kreisliga. Weitere Informationen unter:

[www.lsv-tt.de](http://www.lsv-tt.de)

Marcel Zieger



## 9. Altenhainer Weißbiermeile und 7. Zwergenmeile

Am 31. August gingen bei idealen äußeren Bedingungen 30 Läuferinnen und Läufer von 13 bis 71 Jahren zur Weißbiermeile und 20 Zwerge zu ihrem Lauf an den Start. Das war bei beiden Läufen eine gute Beteiligung.

Gesamtsieger über die 9999 anspruchsvollen Weißbiermeter wurde Thomas Schröder bei dem der alte dauerhaft und der neue Wanderpokal nun ein Jahr stehen darf. Der Gesamtsieg bei den Frauen erkämpfte sich souverän Mandy Stockhecke aus Sachsenburg.

Bei den „Zwergen“ konnte sich Marvin Steger aus Frankenberg vor Eric Thämett (CPSV Chemnitz) und Timon Schubert aus Altenhain bei den Jungen behaupten. Das beste Mädchen wurde Katharina Pönisch (ECC). Luisa Rein aus Augustusburg und Lise Seidel aus Flöha belegten die nachfolgenden Plätze.

### AK-Wertungen:

#### männlich bis 40 Jahre:

1. Thomas Schröder Falkenau
2. Uwe Bleimeier LV Megware Chemnitz
3. Sebastian Enke LG Jena

#### männlich über 40 Jahre

1. Friedmar Dresig Post SV Chemnitz
2. Achim Bausch Altenhainer Weißbierfreunde 99 e.V.
3. Ingo Winkler LV Megware Chemnitz

#### weiblich bis 40 Jahre

1. Karoline Bauer LV Megware Chemnitz
2. Cornelia Rothe TSV 1888 Falkenau
3. Ria Resch SG Adelsberg

#### weiblich über 40 Jahre

1. Mandy Stockhecke Sachsenburg
2. Anette Dietrich Lichtenwalde
3. Ute Fischer TSV 1888 Falkenau

Allen Platzierten unseren herzlichen Glückwunsch.

Für sein besonderes Outfit sowie die damit verbundene Quälerei wurde Dirk Frischat (ELG Hüpfers Meißen) auch eine kleine Aufmerksamkeit als lustigster Läufer zuerkannt.

Ein besonderer Dank geht an die vielen Helfer vom Sportverein und den Weißbierfreunden bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Für die Zuwendungen auch ein Dankeschön unseren Sponsoren, ohne die die zahlreichen Preise nicht möglich wären.

Achim Bausch



## Wanderung in den Buchenwald

Die Kinder der Gruppe „WIRBELWINDE“, aus der Kita „WINDRÄDCHEN“, packten am Donnerstag, dem 22.08.2013 ihre kleinen Rucksäcke mit Verpflegung. Dann ging es per Auto auf große Fahrt.

Dort angekommen, erkundeten wir mit viel Freude den Erlebniswaldpfad.

Zuerst nahmen wir die kleine Weitsprunganlage in Beschlag. Am ersten Rastplatz angekommen, spielten alle Kinder ausgelassen an zwei kleinen selbstgebaute Hütten. Um die einzelnen Stationen noch zu meistern, stärkten wir uns mit einem Obstfrühstück.

Weiter ging es zum Steinbruch. Dort kann man Baumringe zählen, sich beim Zapfenzielwurf messen, Klangbäume bewegen und

Baumstämme wiegen. Dabei mussten wir uns jedoch ganz schön anstrengen. Auf dem Rückweg entdeckten die Kinder noch einen kleinen Bach und bewältigten ihn ohne nass zu werden.

Wenn es am Schönsten ist, muss man den Heimweg antreten!

Als wir wieder in der Kita angekommen waren, brauchten alle Kinder keinen Mittagsschlaf halten. Da war die Freude riesig. Es war für die Kinder und uns Erzieherinnen ein schönes Erlebnis.

**Die „Wirbelwinde“ und Ihre Erzieherinnen Frau Friedrich und Frau Kürschner**



## 100 Jahre Wettiner Kaserne

Der Kommandeur der Panzergrenadierbrigade 37 „Freistaat Sachsen“ Brigadegeneral Carsten Breuer hatte am 08.09.2013 aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der Wettiner Kaserne zum Feldgottesdienst und der anschließenden offiziellen Eröffnung des Tages der offenen Tür und des offenen Denkmals in die Wettiner Kaserne eingeladen. Seit nunmehr 100 Jahren beherbergt die heutige Wettiner Kaserne Soldaten aus fünf verschiedenen deutschen Armeen.

Die Panzergrenadierbrigade 37 ist der einzige Großverbund des Heeres in den Bundesländern Sachsen und Thüringen und umfasst 6.500 Soldaten in 6 Standorten und anderem auch Frankenberg/Sa.

Nach dem Gottesdienst im Freien hatte der Brigadegeneral Breuer zu einem Empfang eingeladen.

Im Rahmen dieses Empfanges überreichten die CDU-Stadtratsfraktion und die Ortsteile Dittersbach, Langenstregis und Mühl-

bach/Hausdorf als Jubiläumsgeschenk je einen großen geschnitzten Soldaten in historischer Uniform.

Anschließend informierten sich alle beim Tag der offenen Tür über das Leben bei der Bundeswehr in der Wettiner Kaserne.

**Ute Nebe**  
Ortsvorsteherin



Andreas Schramm, Carsten Breuer, Ute Nebe, Achim Thimann, Rudolf Richter (v.l.n.r.)



Günter Adam, Andreas Schramm, Gerd Holzmann (Kunstschnitzer) (v.l.n.r.)

## Ortswechsel

Die Ambulante Hospizgruppe Frankenberg der Diakonie Flöha e.V. hat ihr Büro zum 01.09.2013 nach Flöha, Bahnhofstraße 8 verlegt. Im Laufe des 12-jährigen Bestehens der Ambulanten Hospizgruppe ist die Arbeit so gewachsen, dass der in Frankenberg zur Verfügung stehende Raum nicht mehr ausreichend war. Wir freuen uns, dass wir nun in guter Nachbarschaft zum Diakonie-Zentrum in der Bahnhofstr. 8 in Flöha zwei Räume im Obergeschoss des Hauses (ehemalige Bibliothek) beziehen konnten. Als feste Sprechzeiten bieten wir den zweiten und vierten Dienstag im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr an. Auch sonst können Sie uns in der Bahnhofstraße 8 antreffen. Eine vorherige Terminabsprache ist jedoch sinnvoll aufgrund von Außerhausterminen. Bitte kommen Sie auf uns zu, wenn Sie Bedarf an Sterbe- und Trauerbegleitung haben, Rat zu hospizlichen und palliativ-pflegerischen Fragen brauchen, einschlägige Literatur auslei-

hen möchten oder unsere Arbeit durch eigenes Engagement unterstützen wollen. Das Erinnerungscafé für Trauernde findet wie bisher am dritten Dienstag eines Monats von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Bahnhofstr. 8b statt. Zum nächsten Treffen am 17.09.2013 laden wir ganz herzlich ein.

Die Hospiz- und Trauerbegleitungen gehen auch in Frankenberg weiter. Nutzen Sie bitte die Telefonnummern zu Besuchsvereinbarungen und unsere Sprechzeiten: In Frankenberg, Max-Kästner-Str.48c bieten wir sie weiterhin montags von 14.00 bis 16.00 Uhr an. Ebenso findet das Erinnerungscafé für Trauernde wie bisher in Frankenberg am ersten Dienstag eines Monats von 16.00 bis 18.00 Uhr im Ev. Pfarramt, Schulstr. 3 statt. Telefonisch erreichen Sie uns unter 03726/718551 oder Mobil 0151/52723001.

**Regina Baar und Irene Rabe, Koordinatorinnen der Ambulanten Hospizgruppe**

## Straßenfest auf der Eibenstraße am 07.09.2013

Hiermit möchten wir uns bei Herrn Rene Kölb von der Hammerbuschklausen und seinem Team für den gelungenen Abend bedanken. Es passte alles zusammen. Eine perfekte Organisation, moderate Preise und ein nettes Publikum rundete den gelungenen Abend ab.

Fischi der Alleinunterhalter zeigte sich von seiner besten Seite. Wir und viele Bewohner und Gäste freuen uns schon auf das 3. Straßenfest im nächsten Jahr.

**Familie Lehnert**  
von der Eibenstraße

## Bekanntmachung

### Einladung zur Mitgliederversammlung



Es ist wieder soweit: am 18. Oktober findet ab 18.00 Uhr im Haus der Vereine am Bahnhof in Frankenberg die Mitgliederversammlung des LSV Sachsenburg 1948 e.V. statt. Alle Vereinsmitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen. Einlass ist ab 17.30 Uhr.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig auf der Homepage des Vereins bekanntgegeben. [www.sachsenburg-lsv.de](http://www.sachsenburg-lsv.de)

Aus Platzgründen bitten wir unsere Kinder und Jugendlichen maximal einen Elternteil mitzubringen. Bei dieser Veranstaltung finden auch die Vorstandswahlen statt. Gewählt werden der Vorsitzende, der stellvertretende Vorsitzende und der Schatzmeister sowie zwei Kassenprüfer. Nähere Informationen zur Mitgliederversammlung und zur Vorstandswahl sind ebenfalls auf der Homepage zu erfahren. Hinweise, Anregungen oder Fragen richtet Ihr bitte an die Vereinsadresse per Post oder E-Mail.

**LSV Sachsenburg 1948 e.V., c/o: Ingo Uhlemann, Winklerstraße 8, 09669 Frankenberg, [uhlemann.ingo@web.de](mailto:uhlemann.ingo@web.de)**

Jedes Mitglied, welches das 18. Lebensjahr vollendet hat, kann für eines der vorgenannten Ämter kandidieren. Beachtet hierfür bitte die Hinweise auf der Homepage.

Mit sportlichem Gruß  
**Ingo Uhlemann-Vorsitzender**

### Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

**Sonntag, 15.09., 9.00 Uhr**

Erntedankfestgottesdienst mit Kindergottesdienst in Bockendorf, anschl. Kirchenkaffee

**Sonntag, 22.09., 9.30 Uhr**

Erntedankfestgottesdienst mit Kindergottesdienst in Langenstriegis, anschl. Kirchenkaffee

**Samstag, 28.9., 19.00 Uhr**

Lobpreisgottesdienst in Pappendorf, gleichz. Kindergottesdienst

**Sonntag, 29.9., 9.30 Uhr**

Gottesdienst in Bockendorf mit Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

### Kleingartenverein „Zur Erholung“ e.V. Altenhain

Es ist wahr – ein Garten ist nicht nur Erholung sondern auch Arbeit. Aber eigene Früchte schmecken nun mal besser und man weiß unter welchen Umständen sie auf den Tisch gekommen sind.

Unser KGV ist hochwassersicher und gut zu erreichen, denn er liegt direkt an der B 180 zwischen Frankenberg und Flöha. Zur Zeit sind in unserer Anlage nur noch die Gärten 39 und 43 frei. Diese warten zwar noch auf fleißige Hände und gute Ideen für eine Neugestaltung, aber etwa 400 qm Gartenfläche, eine Laube mit Terrasse sowie Elektro- und Wasseranschluss sind bereits vorhanden.

Na neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns doch gleich einmal unter <http://kgv-zur-erholung-altenhain.jimdo.com> oder bummeln Sie einfach mal direkt durch unsere Kleingartenanlage und sehen sich schon mal die Gärten an. Bei Interesse steht Ihnen unser Vereinsvorsitzender Walther Neubert unter: 0371/721784 oder 0157/87542096 gern zur Verfügung.

**Ramona Fichtner, Öffentlichkeitsbeauftragte**

### Kleingartenverein Sachsenburg e.V.

**2 hochwassersichere Gärten zu verpachten**  
Schönborner Straße und hinter der Sachsenburg  
**Tel. 03 72 06/89 28 29**

### Achtung! Achtung!

**2 Kleingärten**  
ca. 350 m<sup>2</sup> und 450 m<sup>2</sup> mit Laube, Wasser- und  
Eltanschluss im KGV „Neuland“ Altenhain günstig abzugeben.  
**Tel. 03 72 06/46 46**

### 2-Raum-Wohnung

in Sachsenburg zu vermieten

ca. 55 m<sup>2</sup>, 1. Etage, frisch renoviert,  
Laminatboden, Keller, Boden, Garage,  
ruhige Lage im Grünen, auf Wunsch  
EBK

**Tel. 03 72 06 - 7 17 47**

### Pflegehelfer gesucht

für die ambulante und stationäre  
Pflege in Frankenberg –  
Arbeitszeit und Vergütung  
nach Absprache

**Bitte melden Sie sich unter:  
03 72 06 - 8 87 60**

*Dr. Bock & Kollegen*

RECHTSANWÄLTE

[WWW.BOCK-RECHTSANWAELTE.DE](http://WWW.BOCK-RECHTSANWAELTE.DE)

#### BÜRO MITTWEIDA

**Thomas Leibner**

Poststraße 31 · 09648 Mittweida  
Telefon: 03 72 7-94640  
Telefax: 03 72 7-946417  
[mittweida@bock-rechtsanwaelte.de](mailto:mittweida@bock-rechtsanwaelte.de)

#### BÜRO AUE

**Dr. jur. Uwe Bock, Hans-Ulrich Biernert**

Rosa-Luxemburg-Straße 7 · 08280 Aue  
Telefon: 03 71 - 2465 20  
Telefax: 03 71 - 2465 211  
[aue@bock-rechtsanwaelte.de](mailto:aue@bock-rechtsanwaelte.de)

#### BÜRO CHEMNITZ

**Ulrich Schreinert, Andreas Böhme,  
Olaf Dietz, Antje Nußmann, Skadi Clauß**  
Hohe Straße 27 · 09112 Chemnitz  
Telefon: 03 71 - 35 59 30  
Telefax: 03 71 - 3 55 93 20  
[chemnitz@bock-rechtsanwaelte.de](mailto:chemnitz@bock-rechtsanwaelte.de)

#### BÜRO FRANKENBERG

**Patrick Scheinpflug**

Freiberger Straße 14 · 09669 Frankenberg  
Telefon: 03 72 06 - 89 09 66  
Telefax: 03 72 06 - 89 09 67  
[frankenberg@bock-rechtsanwaelte.de](mailto:frankenberg@bock-rechtsanwaelte.de)

#### BÜRO MEERANE

**Andreas Erdös**

Untere Mühlgasse 11 · 08393 Meerane  
Telefon: 03 764 - 79 51 80  
Telefax: 03 764 - 79 51 819  
[meerane@bock-rechtsanwaelte.de](mailto:meerane@bock-rechtsanwaelte.de)



## Malerfirma & Bodenlegerfirma

# A. KSOLL GmbH

Altenhainer Straße 10  
09669 Frankenberg/Sa.

Tel.: 03 72 06 / 7 27 73

Fax: 03 72 06 / 7 48 10

ksoll-maler@t-online.de



*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner.  
Nie ist ihm einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst.  
Es ist Dein Weg.*

## CARMEN KUNZE

Bestattungsunternehmen

Tag & Nacht erreichbar

**Frankenberg** Feldstraße 13 03 72 06 / 23 51  
**Hainichen** Neumarkt 11 03 72 07 / 22 15  
**Rößwein** Nosener Straße 12 03 43 22 / 43 60 1  
**Chemnitz** Limbacher Str. 410 03 71 / 85 76 33 5  
**Flöha** Augustusburger Str. 51 03 72 61 / 72 09 90

Frau Carmen Kunze-Walther wird als Rednerin für weltliche Trauerfeiern den letzten Gang würdevoll begleiten.

## BRÜCKNER Reisedienst

Omnibusunternehmen und Reiseveranstalter  
09244 Lichtenau, Querweg 3,  
Tel. (03 72 08) 24 75  
[www.reisedienst-brueckner.de](http://www.reisedienst-brueckner.de)

### Tagesfahrten

Einstiegsorte nach Absprache!

28.09.13	Erzgebirge-Überraschungsrundfahrt – Meiler – Riesenwindbeutel (inkl. Mittagessen, Kaffee trinken)	49,00 EUR
25.10.13	„Wie schön ist es an der Elbe“ – Überraschungsfahrt (inkl. Reiseleitung, Eintritt, Mittagessen)	55,00 EUR
16.11.13	Einkaufsfahrt nach Polen (Samstag)	26,00 EUR
30.11.13	Festung Königstein / Adventsbrunch / Programm mit dem Festungskommandanten / Weihnachtsmarkt (inkl. Eintritt, Brunch)	52,00 EUR
15.12.13	„Orgelnachkonzert“ bei Kerzenschein in der Dresdner Frauenkirche (21.00 Uhr)	45,00 EUR
19.12.13	Weihnachtskonzert mit „Kathrin und Peter“ im Quirie-Häusle	66,00 EUR
VORSCHAU:		
19.01.14	Grüne Woche in Berlin (ohne Eintritt)	28,00 EUR
07.02.14	„Sarrasani Trocadero“ in Dresden (inkl. Show und Gala-Dinner)	99,00 EUR
15.02.14	Eisrevue „Holiday on Ice“ in Zwickau „Die Geburtstagsshow“ (Beginn: 19.30 Uhr) ca. 71,90 EUR	

### Mehrtagesfahrten

Preise pro Person im DZ



17. – 20.10.13	Stimmungsvoller Herbst in Mähren/CZ (3 GMP) Brunn – prachvolle Schlösser und Parkanlagen, mährischer Kars/Parkwa-Höhle, Weinprobe in der Erbsenholischen Kellerei	ab 398,00 EUR
20. – 22.11.13	Saisonabschlussfahrt nach Berlin (2 GMP) Friedrichstadtpalast, Schloss Bellevue – Amtssitz des Bundespräsidenten, Stadtrundfahrt, Köpenick, Otto-Heister-Programm	ab 335,00 EUR



## Steinmetz Jörg Eichenberg

Individuelle Grabmalgestaltung  
Steinmetz- u. Restaurierungsarbeiten

Außere Altenhainer Str. 5 · 09669 Frankenberg/OT Altenhain  
Tel./Fax: 03 72 6 / 72 14 39 · Mobil: 01 73 / 6 57 52 50  
[eichenberg@gmx.de](mailto:eichenberg@gmx.de)

## Vedha Bestattungen

Festpreisangebot

Preis gilt innerorts inklusive Kiefernarg, Überführung, Standesamt, Abmeldung Rente- & Krankenkasse, Betreuung & Gedenkworte zur Beisetzung, zzgl. Gebühren & Fremdleistungen.

Filialorte & Kontakte:

Lichtenau 037208 - 87 82 7

Leipzig 0341 - 52 90 520

Chemnitz 0371 - 49 39 00 60

[www.vedha-bestattungen.de](http://www.vedha-bestattungen.de)

**Feuerbestattung**  
mit Kiefernarg **950,00 €**

Jetzt kostenfreies Angebot anfordern!



## UNVERGESSEN!

Nach langer schwerer Krankheit  
verstarb

## Uwe Ohrtmann

\* 26.4.1948 · † 7.9.2013

In stiller Trauer

seine Mutter Inge Ohrtmann  
im Namen der Familie

sowie

sein Freund Joachim Waltinger

Frankenberg und Hoyerswerda

*Wenn die Kraft zu Ende geht  
ist Erlösung eine Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa und  
Schwager, Herrn



## Walter Helzig

\* 02.10.1925 · † 08.09.2013

In stiller Trauer

deine Traudel

Sohn Joachim mit Birgit

Enkelkinder Anne und Mario

Schwager Günter mit Thea

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Freitag, dem 27.09.2013, um 14.30 Uhr auf  
dem Friedhof in Frankenberg statt.

## UNFASSBAR!



In tiefem Schmerz nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati, Opi, Bruder, Schwager und Onkel

# Frank Friedrich

\* 31.08.1955 · † 31.08.2013

**Es trauern um ihn** Tochter Franziska mit René  
Sohn Michél  
Enkelkinder Leon, July und Fiona  
im Namen aller Angehörigen

Mühlbach,  
Langenstriegls

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

## DANKSAGUNG

Nach erfolgter Urnenbeisetzung meines Mannes

Oberstleutnant a.D.

# Horst Kindler

\* 26.7.1933 · † 11.8.2013

sage ich Dank für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme.

Besonderer Dank gilt Herrn Dipl.-Med. Vogelsang für die medizinische Betreuung, den Kameraden des Bundeswehrverbandes, die ihm die letzte Ehre erwiesen, sowie Frau Kunze vom Bestattungsunternehmen für ihre einfühlsamen Worte.

**Renate Kindler**  
im Namen der Kinder  
und aller Verwandten

Frankenberg, im August 2013

Würdevolle kirchliche und weltliche Bestattungen

## BESTATTUNGSHAUS Lehnerer

Chemnitzer Straße 21, Frankenberg  
E-Mail: bestattung-lehnerer@t-online.de  
Internet: bestattung-lehnerer.de

TAG UND NACHT

☎ 03 72 06 / 54 54

*Einfühlsam, kompetent & individuell*

inh. H. Schuster geb. Lehnerer

## DANKSAGUNG

*Wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige suchen wir.*

*Hebräer 13,14*

Berührt hat uns, wieviel Liebe, Achtung und Wertschätzung unserer lieben Mutti, Omi und Uromi

# Ruth Göschel

geb. Müller  
1920 – 2013

entgegengebracht wurden.

Herzlichen Dank allen, die sich mit uns in der Trauer verbunden fühlten und ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Die Töchter Annelie und Christiane  
mit ihren Familien**

Frankenberg/Sa. und Leipzig, im August 2013

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE



Auch in Frankenberg bin ich weiterhin für Sie da: NEU mit eigenem Bestattungshaus.

Frank Oberüber · Trauerredner

[www.bestattung-rieger.de](http://www.bestattung-rieger.de)

Rieger Bestattungen - Inh. Frank Oberüber

Frankenberg · Hausbesuche · Tag & Nacht 037206 890271  
Hainichen · Am Damm 7 · Tag & Nacht 037207 651392

## Aaron Bestattungen GbR

Chemnitzer Unternehmen –  
Ihr 1. Meisterbetrieb in Chemnitz

**365 Tage – Tag & Nacht**

**Dagmar Matzner**

Ihre Ansprechpartnerin  
für Frankenberg, Lichtenau und Umgebung



☎ 03 71 / 46 404 48  
[www.aaron-bestattungen.de](http://www.aaron-bestattungen.de)

Frankenberger Straße 194 · 09131 Chemnitz  
kostenfreie Beratung auch zu Hause

# Reifendienst Einert

Seegasse 8, 09669 Frankenberg  
Tel. 037206/2777  
Fax 037206/880771

Reifen - Felgen -  
Reparatur - Montage

Für die bevorstehende  
**Radwechsel-Saison**  
im Oktober/November  
suchen wir noch  
**Unterstützung.**

**Anruf genügt!**

Kompetent und fair seit 1946! Mitglied im: 



# Brikett Heizprofi

gekippt, aktueller Preis auf Anfrage

- Halbsteine und Gemisch
- Bündelbrikett 25 kg/10 kg
- Holzbriketts 10 kg
- Steinkohle, Steinkohlenkoks

**Brennstoffhandel Karl Wetzel**

09627 Oberbobritzsch  
Frauensteiner Straße 4b  
Tel.: 037325/92636



## Junge Familie sucht Haus oder Grundstück zum Kauf

im Zentrum von Frankenberg oder am Stadtrand. Gern kann alles angeboten werden, auch Angebote aus den umliegenden Gemeinden nehmen wir an.

Kontakt: 01 73 - 6846766 / Haus-In-Frankenberg@gmx.de




FENSTER  
TÜREN  
WINTERGÄRTEN  
ROLLLADEN  
MARKISEN  
FENSTERBÄNKE  
GARAGENTORE

# FETÜMÖ

**Peter Zieger Bauelemente GmbH**  
Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 15 - 17 Uhr  
Sa. 9 - 12 Uhr

## Nie mehr Rollläden hochziehen!

### Unser Angebot:

**Nachträglicher Einbau**  
bis 3 m<sup>2</sup> Rollladenfläche  
incl. Somfy-Rohrmotor, Schalter,  
Montage und Probelauf

inkl. MwSt. **149,- EUR**

oder noch komfortabler mit Funkmotor und verschiedenen Steuerungsmöglichkeiten.

## 1-Raum-Wohnung Frankenberg

Sonnige Wohnung, 51 m<sup>2</sup>  
mit großer Wohnküche und großem Balkon,  
komplett renoviert; auf Wunsch  
Küche komplett eingerichtet;  
KM 260,00 € + NK und Kautions

Tel. 05139-894559 od. 0162-9703252



## Mietwohnungen in Frankenberg

- **2-Raum-Wohnung** im DG II., ab IO/13  
Hohe Str. 7, ca. 51,32 m<sup>2</sup>, 403,- € Miete,  
incl. Bk-Vorauszahlung u. Pkw-Stellplatz
- **3-Raum-Wohnung** im DG rechts  
M.-Kästner-Str. 1, ca. 70 m<sup>2</sup>, 511,- € Miete,  
incl. Bk-Vorauszahlung, ab IO/13
- **3-Raum-Wohnung** im DG, ab II/13  
M.-Kästner-Str. 5, ca. 67 m<sup>2</sup>, 519,- € Miete,  
incl. Bk-Vorauszahlung u. Pkw-Stellplatz

**Wohnung mit Holzbalkon, hochwertiger Ausstattung u. günstigen Betriebskosten.**

**Info-Telefon 0371 / 7741 9923  
oder 0172 / 7793 324**

## Zu vermieten

**Gewerbeflächen von 190 m<sup>2</sup>**  
mit Toiletten und Kühlraum  
für Bäcker/Fleischerei/Lebensmittel  
im ehemaligen Penny-Markt,  
Max-Kästner-Straße 36  
in 09669 Frankenberg  
direkt vom Eigentümer

Ausreichende Parkplätze u. Laderampe  
für LKW vorhanden, zentrale Lage




Tel.: 03774-175700 · Fax: 03774-175702

## WOHNUNGSGESELLSCHAFT mbH Frankenberg/Sachsen

# WGF

Ihr Zuhause

- Vermietung
- Verwaltung
- Bau und Sanierung
- Facility Management
- Verkauf

Humboldtstraße 21  
09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: 037206 50610  
Fax: 037206 50640  
E-Mail: info@wgf-frankenberg.de

www.wgf-frankenberg.de

Kostenfreie Vermietungshotline: **0800 09669 21**



## hg+s Hausgeräte + Service

Kirchgasse 5 · Tel.: 037206/881316  
09669 Frankenberg

## Ihr Kundendienst für Hausgeräte

in der **Rathauspassage** Frankenberg.

Reparaturen und Verkauf von Wasch-, Kühl-, Gas- und Elektrogeräten.

**KUNDENTELEFON: 881316**

# Fruchthof Oberlichtenau

## Sommer-/Herbstangebot:

Ende August bis Oktober

## Himbeeren

auch zum Selberpflücken



- » Gladiolen & Sonnenblumen zum Selberschneiden
- » Kartoffeln und Tomaten aus eigenem Anbau!

Oberlichtenau, Abfahrt Chemnitz Ost  
→ Chemnitz, nach ca. 1,5 km links  
Öffnungszeiten:  
Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr, So. 10 - 16 Uhr

Wir nehmen auch Bestellungen an!  
Kontakt: 01 52 - 06 15 02 64

Ihr Team vom Fruchthof Oberlichtenau

# Angela's Haushaltsservice

- zuverlässig und preiswert -

Angela Rehländer · Am Lützelbach 6 · 09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: 03 72 06 / 7 25 22 · Fax: 03 72 06 / 88 13 80  
Funk: 01 75 / 9 45 87 86 · [www.angelas-haushaltsservice.de](http://www.angelas-haushaltsservice.de)

- » Haushaltshilfe
- » Einkaufsservice
- » Büroreinigung
- » Urlaubsservice
- » Treppenhausreinigung
- » Begleit- und Seniorenservice
- » private Gartenpflege

Nutzen Sie auch unseren umfangreichen Mietpark!

## LÄSST NICHTS STEHEN UND NICHTS LIEGEN



Die neuen Rasentraktoren von Honda - mit maximaler Fangleistung



Wir beraten Sie gern!

**HONDA**  
POWER EQUIPMENT

# V. Kluge GmbH

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 7 - 19 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr

Amalienstraße 12  
09669 Frankenberg/Sa.  
Tel.: 03 72 06 / 22 17  
Fax: 03 72 06 / 22 19

OT Langenstrieß  
An der Kleinen Striegis 95  
09669 Frankenberg/Sa.  
Tel. 03 72 06 / 38 55

**Motorgeräte · Baumaschinen · Vertrieb · Verleih · Service**

# KFZ - SERVICE FRANKENBERG

## WILCZEK & HAFERKORN AUTOMOBILE OHG

Mühlbacher Straße 14 Tel. 03 72 06 - 45 40 24h-Notruf:  
09669 Frankenberg/Sa. Fax 03 72 06 - 42 76 03 72 22 - 50 04 44



**Mehrmarkenwerkstatt**

### 5 x VW Passat Variant 2.0TDI BM Highline Navi Leder PDC

EZ: 07/2013, 18 km, Braun / Schwarz / Islandgrau Metallic, 140 PS Diesel

#### Ausstattung:

ABS, ESP + ASR, 4 x elektr. Fensterheber, elektr. Spiegelverstellung inkl. Heizung und Anklappfunktion, Nebelscheinwerfer, Regensensor, Lichtsensor, Bordcomputer inkl. Reiseschreiber, Multifunktionsanzeige Plus, höhenverstellbares Leder-Multifunktionslenkrad, höhenverstellbare Sitze, Berganfahrhilfe, elektr. Feststellbremse, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Tagfahrlicht, Farb-Navigationsystem RNS 315 inkl. Europa-Kartenmaterial, Dachreling Chrom, Alcantara Lederausstattung schwarz, Sitzheizung vorn, Reifendruck Überwachung, Abbiegelicht, Alufelgen 17" Zoll, 2-Zonen Klimaautomatik, Mittelarmlehne vorn + hinten, Soundsystem, Einparkhilfe vorn + hinten optisch + akustisch, Coming/Leaving Home, Innenspiegel autom. abblendbar, 6-Gang-Schaltgetriebe, Müdigkeitserkennung, Perleffekt Lackierung, Start Stop Automatik, Chrom-Paket, Tageszulassung ohne Kilometer, Werksgarantie 2 Jahre ab Tag der Erstzulassung



**27.500 EUR**  
inkl. MwSt.



**26.450 EUR**  
inkl. MwSt.

### 3 x VW Passat Variant 2.0TDI BM Comfortline Navi PDC

EZ: 07/2013, 32 km, Islandgrau Metallic, 140 PS Diesel

#### Ausstattung:

ABS, ESP + ASR, 4 x elektr. Fensterheber, elektr. Spiegelverstellung inkl. Heizung und Anklappfunktion, Nebelscheinwerfer, Regensensor, Lichtsensor, Bordcomputer inkl. Reiseschreiber, Multifunktionsanzeige Plus, höhenverstellbares Leder-Multifunktionslenkrad, höhenverstellbare Sitze, Berganfahrhilfe, elektr. Feststellbremse, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Tagfahrlicht, Farb-Navigationsystem RNS 315 inkl. Europa-Kartenmaterial, Dachreling, Reifendruck Überwachung, Abbiegelicht, Alufelgen 16" Zoll, 2-Zonen Klimaautomatik, Mittelarmlehne vorn + hinten, Soundsystem, Einparkhilfe vorn + hinten optisch + akustisch, Coming / Leaving Home, Innenspiegel autom. abblendbar, 6-Gang-Schaltgetriebe, Müdigkeitserkennung, Perleffekt Lackierung, Start-Stop Automatik, Chrom Paket, Tageszulassung ohne Kilometer, Werksgarantie 2 Jahre ab Tag der Erstzulassung



**Fliesenlegergeschäft  
Eric Kuche**

Ausführung sämtlicher Fliesen-  
und Natursteinarbeiten

Auf dem Ahorn 57  
09669 Frankenberg

Tel. 037206/568762  
Mobil 0162/3052440  
info@fliesen-kuche.de



Die neuen Modelle  
aus Paris sind da!

0%-Finanzierung!  
Preisvorteile\*\* bis zu 5.555,- €  
Deluxe-Paket\* inklusive

Unsere Herbstkollektion  
bis 31. Oktober

Paris Sondermodelle: Standardmäßig mit Nebelscheinwerfern, Lederlenkrad, Radio, ESP und Klimaanlage. Infos zur Aktion und zu den verfügbaren Modellen unter [www.dieschneidergruppe.de](http://www.dieschneidergruppe.de)

\* Deluxe Paket: zusätzliche exklusive Sonderausstattung  
\*\* Preisvorteil ggü. der UPE eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells

Die Schneider Gruppe  
Automobile nach Maß

Besuchen Sie uns!  
Frankenberg · An der Feuerwache 2  
Tel. 037206 859-0



**Erna D.:**  
"Ich bin rundum glücklich, weil ich mich um nichts kümmern musste. Aus- und einräumen, putzen und saugen! Pünktlich, freundlich, sauber. Ich bin total begeistert. **malermatthes** kann ich Ihnen bestens empfehlen."

Einfach toll!

**Farbe + Putz  
malermatthes**

Zur Räuberschänke 8a • 09569 Cederan/Frankenstein  
Tel.: 037321 360 • [www.malermatthes.de](http://www.malermatthes.de)

Innen- & Außenputz • Malerei • Fußböden • Fassadendämmung

Opti Maler Partner

**Nachhilfe und mehr**

Kompetenz seit 1974 bieten wir ab sofort wieder in

Deutsch · Mathe Englisch

Mini-Gruppen oder Einzelunterricht zu Mini-Preisen bei Maxi-Betreuung

**Frankenberg und umliegenden Orten**

- alle Fächer und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen und Maxi-Erfolg
- Konzentrationsförderung
- kostenloser Lehrmaterialien

Erfolg ist kein Zufall ...!

unsere Ansprechpartnerin, Frau Ott, berät Sie gern!

**Mini Lernkreis**

Info und Anmeldung  
0800-0062244  
od. 037324-829940

**DESIGN**

SATZ UND GESTALTUNG  
WEITERVERARBEITUNG  
GESAMTVEREDELUNG  
OFFSETDRUCK UND DIGITALDRUCK

INNOVATION AUS TRADITION SEIT 1842

Gewerbering 11  
09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: +49 (0)37206 / 3310  
E-Mail: [info@rossberg.de](mailto:info@rossberg.de)  
[www.rossberg.de](http://www.rossberg.de)

Design & Druck  
**C.G. Roßberg**



**Neue Kegelbahn ... neues Glück!**

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag  
**Kegeln zum 1/2 Preis**  
pro Bahn + Stunde jetzt nur 4,50 €  
statt 9,00 €

**Gutschein**

Vorbestellung erwünscht  
gültig bis 31.12.2013 · nur unter Vorlage dieses Gutscheins

Gaststätte  
„Zum Flachbau“

Kegel- u. Bowlingcenter  
Einsteinstraße 4  
09669 Frankenberg  
Tel.: 037206/73999  
[www.Zum-Flachbau.de](http://www.Zum-Flachbau.de)

Foto  
Mohr

Be different

– die andere Seite von Dir!

Am 19. 10. 2013 findet bei Foto Mohr, Kirchgasse 8, dein persönliches Fotoshooting statt.

- \* Visagistik (Phantasy, Pin-up, glamourös, uvm.)
- \* Hairstyling
- \* Foto Map inkl. 3er Bilderserie

nur  
99€

Studio  
Balance  
Isabel Schumann



Vereinbare jetzt deinen Termin unter 037 206 / 88 79 76.

**COMTRONIK**

Dienstleistungen • Reparatur • Verkauf

Computer • Netzwerke • Kommunikation • Software

In diesem Jahr begehe ich mein

**20-JÄHRIGES  
FIRMENJUBILÄUM.**

Ich möchte mich ganz herzlich bei meinen Kunden für das bisherige Vertrauen und die Treue bedanken. Gern bin ich auch in Zukunft für Sie da.

Ihr Ingo Zoll



Chemnitzer Straße 25 Tel.: 03 72 06 / 7 10 02 E-Mail: info@comtronik-edv.de  
09669 Frankenberg/Sa. Fax: 03 72 06 / 7 34 47 www.comtronik-edv.de

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke  
anlässlich meines



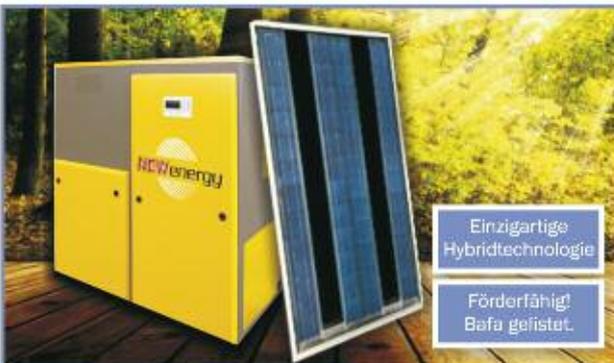
**Schulanfangs**

möchte ich mich, auch im Namen  
meiner Eltern, bei allen Verwandten, Freunden und  
Bekanntem recht herzlich bedanken.



**Kevin  
Großer**

Frankenberg, im August 2013



Einzigartige  
Hybridtechnologie

Förderfähig!  
Bafa gelistet.

**Das perfekte Team!**

Sonne und Holz

Zukunftsfähige Heiztechnik mit regenerativen Energien

- > Nachhaltig Heizen mit unserem Pelletkessel
- > Strom und Wärme aus Sonnenenergie

Das Energie<sup>+</sup>System

Clever sein! Pelletheizung und  
Solaranlage kombinieren und  
Energiekosten deutlich senken.

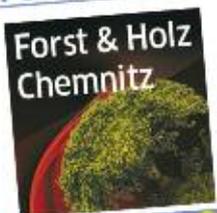
**solarhybrid**  
by **HÖRMANN**

**Besuchen Sie uns auf der Forst & Holz!**

- > Vom 27. - 29. September
- > Messe Chemnitz
- > Stand A7

Wir freuen uns auf Sie!

**Forst & Holz  
Chemnitz**



Telefon: 037206 / 884 738  
E-Mail: info@hoermann-solarhybrid.de  
Jochen-Köhler-Str. 3 | 09669 Frankenberg www.hoermann-solarhybrid.de

**Moderne Computer-Brillen**

**optiker puchta**

Markt 17  
Frankenberg

# Heizkosten zu hoch? Nicht mit uns!

**Ausstellung** für moderne Heiztechnik,  
Designheizkörper, Fußbodenheizung & mehr

Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr

[www.ibs-gmbh.de](http://www.ibs-gmbh.de)

☎ 037206 / 3531



**Ihr Profi für: Wärmepumpe, Holzheizung, Solar & Bad**

**09669 Frankenberg • Max-Kästner-Str. 17A**

Dipl.-Ing. (FH)

## Reiner Köhler

**K** Büro  
nach  
Maß

- Büromaschinen
- Büromöbel
- Kopiergeräte
- Nähmaschinen
- Computer

**Verkauf • Service • Reparaturen**

09669 Frankenberg/Sa. • Chemnitzer Straße 30  
Tel.: 03 72 06 / 7 26 50 • Fax: 03 72 06 / 7 26 61

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 9.00 - 13.00 u. 14.30 - 17.00  
Di. und Fr. nach telefonischer Vereinbarung

**ImmobilienSERVICE** [www.immo-base.eu](http://www.immo-base.eu)

3 1/2 - Raumwohnung im Dachgeschoss!  
Auf Sie warten 64,5 m<sup>2</sup> Wfl., darunter ein  
Bad mit Wanne und separater Dusche.  
Kellerabteil, Wäscheraum und Wäscheplatz.

☎ 037206 48 97 84 Mobil 0178 23 600 85

**Sie möchten Ihre Anzeige im  
Frankenberger Amtsblatt  
veröffentlichen?**

Melden Sie sich unter Tel. 03 72 06 / 33 11  
oder [anzeigen@rossberg.de](mailto:anzeigen@rossberg.de)

**C. G. Roßberg**

## Restaurant „Am Mühlberg“



Familie Mothes

Eibenstraße 1 a-b | 09669 Frankenberg  
Telefon 03 72 06.88 30 68

**Öffnungszeiten Restaurant:**

Di. bis So. von 11 - 14 Uhr und 17 - 22 Uhr  
Mo. Ruhetag

*Ankommen, Erleben & Wohlfühlen  
- bei gutbürgerlicher deutscher Küche -*

**20.09.2013**

probieren und genießen Sie  
von unserem Herbst-Buffer

Beginn 18.00 Uhr  
Preis pro Person 18,50 €  
dazu gibt es ein Glas Federweißer

**26.09.2013**

Tanznachmittag mit Ebs und Günther  
Beginn 15.00 Uhr, Eintritt 3,00 €

*Reservierungen sind für beide  
Veranstaltungen ab sofort möglich.*

Besuchen Sie auch unsere  
**Sächsische  
Teppichmanufaktur**

## Große Gardinen- Schau

**vom 21.09. bis 20.10.2013**

- über 60 Dekorationen
- **jeden Sonntag Schausonntag\***  
von 11.00 bis 16.00 Uhr

\* keine Beratung, kein Verkauf

**TEPPICH WITZSCHEL**

Ihr Teppich- und Gardinenhaus

09669 Frankenberg - Albenhäuser Str. 50 - Tel. 03 72 06 / 27 74

**Gutschein 10,- EUR**

auf einen Einkauf ab 100,- EUR Warenwert

Gutschein einzulösen bis zum 20.10.2013.  
Pro Einkauf ist nur ein Gutschein einlösbar.

Freiberger Straße • Frankenberg  
im alten Kino  
Tel.: 01 72 / 1 07 07 00  
oder 01 74 / 4 04 11 00  
geöffnet: Sa. 22 - 4 Uhr

## BlueCafé

**Tanzcafé • Discothek • Cocktailbar**

**14.9. Große Opening-Party**  
Saisonstart nach der Sommerpause,  
mit Frankenberger Live-Bands, ab 22.00 Uhr

**21.9. Tripledecker-Party**  
Mokka, Pfefferminz und Kirsch nur 1,- EUR,  
mit DJ Frank G. und den Hits des Sommers

**28.9. Große 80er-Jahre-Party** ab 20.30 Uhr  
mit der Legende der 80er DJ Geyer -  
auch bekannt von Radio Energie Chemnitz der 90er

[www.bluecafe-ibiza.de](http://www.bluecafe-ibiza.de)